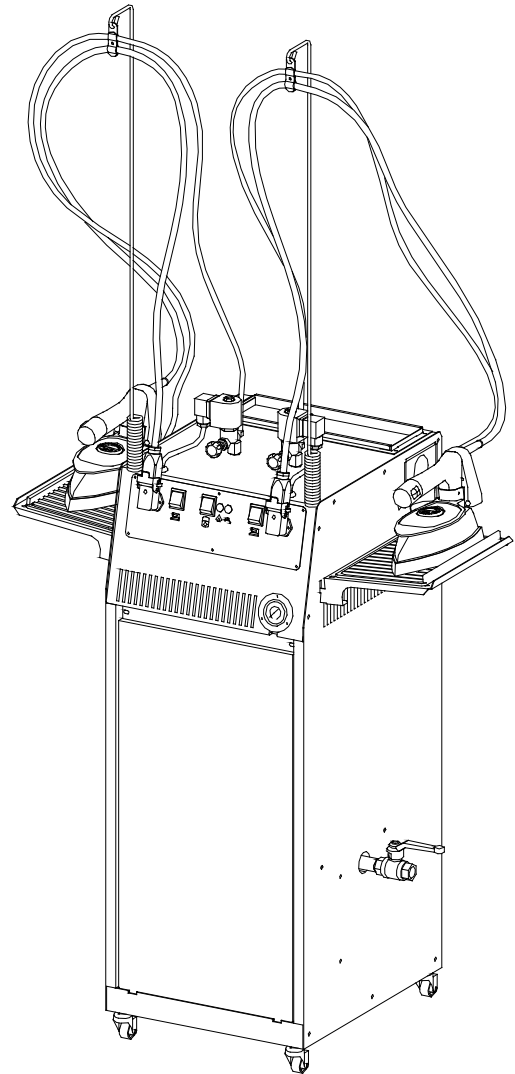
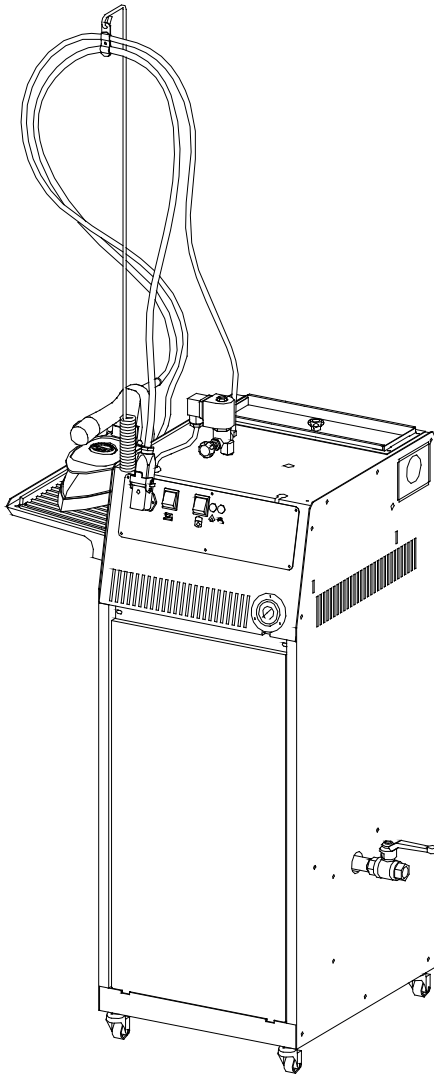




1523 - FABER UNITRON
1523S005 - FABER UNITRON
1550 - FABER MAGNUM
1551 - FABER MAGNUM M

Bedienung und Wartung



Inhaltsverzeichnis

1. Einführung	4
1.1. Inhalt und Zweck dieser Anleitung	4
1.2. Sicherheitsvorkehrungen	4
1.3. Verantwortung des Herstellers	4
2. Beschreibung des Gerätes	5
2.1. Identifizierung des Gerätes	5
2.2. Technische Daten	5
3. Installation	6
3.1. Erhalt des Gerätes	6
3.2. Inhalt der Verpackung:	6
3.3. Montage	6
3.4. Wasserverbindung	9
3.5. Elektrizitätsanschluss	9
3.6. Anweisungen für den Benutzer	9
4. Benutzung	10
4.1. Sicherheitshinweise	10
4.2. Vor Inbetriebnahme	10
4.3. Benutzung	10
4.4. Am Ende der Arbeit	10
5. Wartung	12
5.1. Wartung vom Benutzer	12
5.2. Wartung vom Fachtechniker alle sechs Monate	12
6. Behebung von Problemen	14
7. Längere Nichtbenutzung, Transport und Zerlegung	14
7.1. Längere Nichtbenutzung	14
7.2. Transport	14
7.3. Zerlegung	14
8. Technische Schaltpläne	15
9. Auseinandergezogene Darstellung der Ersatzteile	19

1. Einführung

1.1. Inhalt und Zweck dieser Anleitung

Die vorliegende Anleitung enthält Anweisungen für die Aufstellung, Verwendung und Wartung von Bügelausrüstungen. Inhalt:

- Informationen über die technischen Eigenschaften der Maschine;
- Anweisungen für die ordnungsgemäße Aufstellung, Verwendung und Betrieb;
- Hinweise zur Wartung;
- technische Pläne;
- Darstellung der verfügbaren Ersatzteile in aufgelösten Einzelteilen.

Die Informationen sind an das Bedienpersonal und das für die Aufstellung und Wartung zuständige Personal gerichtet. Sie sollten aufmerksam durchgelesen werden und vor der Bedienung bzw. Eingriffen an der Maschine muss man sich sicher sein, alles verstanden zu haben.

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung sollte immer griffbereit sein.

Falls sie verloren geht oder beschädigt wird, lassen Sie sich vom Hersteller ein neues Exemplar zukommen.

Der Hersteller ist nicht für negative Folgen verantwortlich, die durch eine nachlässige Verwendung der Maschine aufgrund mangelnder oder unvollständiger Kenntnis der vorliegenden Anleitung entstehen.










Der Inhalt der Anleitung ist Eigentum des Herstellers, ihre Vervielfältigung ist untersagt.

1.2. Sicherheitsvorkehrungen

Die Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu Personen- und Sachschäden sowie zu Schäden an der Maschine selbst führen.

Mögliche Gefahren werden durch die folgenden, an der Maschine angebrachten Symbole gekennzeichnet.

Zeichenerklärung der Hinweissymbole auf der Maschine und in dieser Anleitung:

	Achtung: Unter Spannung stehende Teile
	Allgemeine Gefahr: Lesen Sie die Hinweise neben dem Symbol, um eventuelle Schäden zu vermeiden
	Achtung: Heiße Oberfläche / Verbrennungsgefahr
	Achtung: Hohe Temperatur
	Achtung: Quetschgefahr für Gliedmaßen
	Schutzhandschuhe anziehen
	Arbeitsschuhe anziehen
	Schutzhelm aufsetzen
	Information, Hinweis, Tipp

Vor der Aufstellung, Inbetriebsetzung oder der Durchführung von Eingriffen an der Maschine sollte diese Anleitung aufmerksam durchgelesen werden.

Aufstellung und Wartung der Maschine, von der diese Anleitung handelt, müssen von autorisiertem Personal durchgeführt werden, das das Produkt kennt, ebenso wie die geltenden Vorschriften in Bezug auf die Aufstellung von Industriemaschinen.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich, wenn die Anschlüsse nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden.

Die hier beschriebenen Maschinen dienen zum Bügeln von Kleidung und Unterwäsche: jegliche anderweitige Verwendung ist daher ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers untersagt.

Das Bügeln von Kleidungsstücken, die mit giftigen oder krebserregenden, d.h. für das Bedienpersonal eindeutig gesundheitsschädigenden Substanzen getränkt sind, ist streng verboten.

Nähern Sie sich der Maschine niemals mit brennbaren oder entzündlichen Materialien, um Brand- bzw. Explosionsgefahr zu vermeiden.

Die Maschine sollte ausschließlich von ausgebildetem Personal bedient werden, das eine spezielle Einführung in die Benutzung der Maschine erhalten hat. In jedem Fall ist die Bedienung durch Personen unter 14 Jahren verboten.

Die Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen nicht entfernen.

Die Maschine während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt lassen.

Die Sicherheitssymbole auf der Maschine dürfen nicht entfernt werden.

1.3. Verantwortung des Herstellers

Die vorliegende Bedienungsanleitung ersetzt die gesetzlich geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungs-vorschriften nicht, sondern ergänzt sie.

Im Hinblick auf die vorliegende Bedienungsanleitung weist der Hersteller in folgenden Fällen jegliche Verantwortung zurück:

- Verwendung der Maschine entgegen den im Land geltenden gesetzlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften;
- unsachgemäße Aufstellung der Maschine;
- fehlende oder falsche Umsetzung der Hinweise in der Bedienungsanleitung;
- Defekte Netzspannung und Stromversorgung;
- Anschluss an ein Stromnetz, das nicht den geltenden Vorschriften entspricht, vor allem, wenn keine Erdung bzw. thermomagnetische Sicherung und Differentialschutz vorhanden sind;
- Änderungen an der Maschine, die nicht vorher genehmigt wurden;
- Bedienung der Maschine durch Personal, das nicht befugt und nicht vom Fach ist bzw. keine Einweisung erhalten hat;
- fehlende ordnungs- und planmäßige Wartung;
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile.

2. Beschreibung des Gerätes

Das in diesem Handbuch beschriebene Gerät ist ein Dampferzeuger mit Bügeleisen zum Bügeln von Bekleidung und Wäsche. Er ist für die folgenden Berufsanwendungsbereiche bestimmt:

- Konfektionsbetriebe;
- Industrielle und kleinere Wäschereibetriebe;
- Bügelbetriebe.

Das Gerät ist von qualifiziertem und geschultem Personal zu verwenden, das angemessen in seinem Gebrauch ausgebildet worden ist.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für ungeeignete, falsche oder unsachgemäße Benutzung des Gerätes, die zu Schäden oder Verletzungen führen kann.

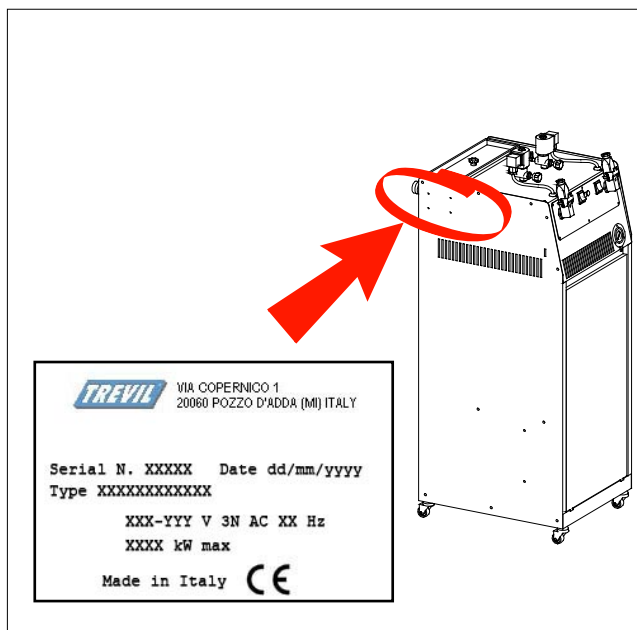
2.1. Identifizierung des Gerätes

Das Gerät wird anhand des Typenschildes mit Angaben zu den technischen Daten identifiziert.

Das Typenschild befindet sich auf dem Gehäuse des Gerätes, wie in der Abbildung 2.1. dargestellt.

Die Angaben auf dem Typenschild sind in keiner Weise zu verändern oder zu verfälschen. Das Typenschild ist nicht zu entfernen.

Abbildung 2.1 – Position Leistungsschild



Beschreibung der Angaben des Typenschildes

Serial N	Die aus 5 Ziffern bestehende Seriennummer des Gerätes
Type	Schlüsselnummer, die das Modell des Gerätes identifiziert
V	Nennspannung
Hz	Nennfrequenz
kW	Nennleistung
Date:	Eintragungsdatum

i Das vorliegende Handbuch beschreibt alle Ausführungen des Gerätes. Vor dem Durchlesen des Handbuchs finden Sie die Ausführung Ihres Gerätes heraus. Zur Feststellung Ihres Ausführungs lesen Sie die Schlüsselnummer, die im Fach „Type“ des Typenschildes erscheint. Beim Durchlesen des Handbuchs beachten Sie nur die Ihre Ausführung betreffenden Anweisungen.

2.2. Technische Daten

Siehe Tabelle 2.3.

Für die Abmessungen der Apparatur siehe Abbildung 2.2.

Abbildung 2.2 – Abmessungen des Gerätes

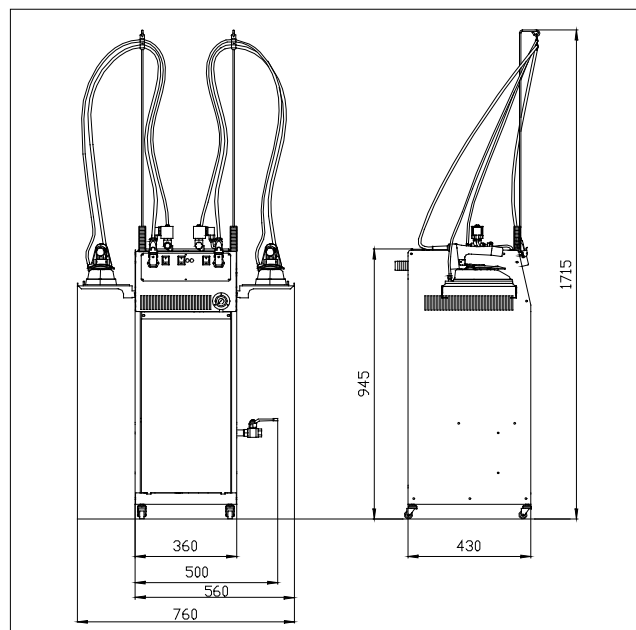


Tabelle 2.3 - Technische Daten

	Type			
	1523	1523S005	1550	1551
Stromversorgung	230V 50Hz	230V 50Hz	400V 3N 50Hz	400V 3N 50Hz
Installierte Leistung	3,6 kWmax	4.5 kWmax	7 kWmax	9 kWmax
des Kessels	2000 W	2500 W	4000 W	6250 W
des Bügeleisens	1 x 800 W	1 x 800 W	2 x 800 W	2 x 800 W
der Pumpe	800 W	1100 W	1100 W	1100 W
Betriebsdruck	300 kPa	500 kPa	300 kPa	500 kPa
Netto-/Bruttogewicht	43/47 kg	43/47 kg	50/54 kg	53/57 kg
Geräuschemission				
Raumtemperatur	15 - 40 °C	15 - 40 °C	15 - 40 °C	15 - 40 °C

3. Installation

3.1. Erhalt des Gerätes

Das Gerät wird in einem Karton geliefert. Versichern Sie sich, dass die Verpackung unversehrt ist; falls sie beschädigt ist, senden Sie sie an den Frachtführer zurück. Nach der Annahme der Ware durch den Kunden werden keine Beschwerden über Transportschäden entgegengenommen.

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und trennen Sie den Karton aus der Plastikummhüllung. Werfen Sie den Karton oder die Plastik weg oder führen Sie die Verpackung der Wertstoffsammlung zu je nach örtlichen Vorgaben.
- Stellen Sie die Teile des Gerätes nach den Anweisungen des dazu betreffenden Abschnittes auf.

⚠ ACHTUNG – Fassen Sie das Gerät nicht an den vorspringenden Teilen (z.B. Elektroventil). Sie könnten beschädigt werden.

3.2. Inhalt der Verpackung:

Die Verpackung enthält:

- Korpus des Gerätes.
- Montageteile (sehen Sie sich die Abbildung 3.1. an).
- Werkzeugbehälter.
- Eventuelle Extras.
- Gebrauchsanweisung.

Versichern Sie sich bei Erhalt des Gerätes, dass alle oben aufgeführten Posten in der Verpackung enthalten sind.

3.3. Montage

Sehen Sie sich die Abbildungen 3.1 und 3.2 an.

- Montieren Sie den Schlauchanschluss mit Nutmutter A auf die Öffnung des Zu voll“;

⚠ Für Sicherheit es ist Pflicht den Gummihalter über den Ausgang des Zu voll montieren. Die verfehlte Montage kann den Wasseraustritt über Spannung Teilen mit einem Kurzschluss der Apparatur verursachen.

- Schrauben Sie das Ventil C für den Kesselablass an;
- Nur für bewegliche Station, nicht fest - Montieren Sie die Rollen D, wie in der Abbildung gezeigt:
 - Schrauben Sie die Mutter F an den vorgebohrten Schaft des Rades;
 - Stecken Sie die Scheibe E in den Schaft;
 - Schrauben Sie den Schaft mit der Scheibe in dem vorgebohrten Loch auf dem Boden des Gerätes an;
 - Ziehen Sie die Mutter F an, um die Rollen zu fixieren.
 Es ist wichtig, diese Aufbaufolge einzuhalten, um dauerhafte Stabilität zu gewährleisten.
- Montieren Sie die Stange des Kabelhalters P auf das Gehäuse: Befestigen Sie die Stange auf dem Gehäuse mit der Sechskantschraube B. Bringen Sie die zwei Scheiben N an: Bringen Sie eine Scheibe zwischen dem Gehäuse und der Öse der Stange an und die andere zwischen der Öse der Stange und dem Schraubenkopf;
- Schließen Sie das Elektrizitätskabel des Bügeleisens an den grauen Stecker an. Achten Sie auf die Farben der Kabel und ihre Position im Stecker: eine falsche Verkabelung kann das Bügeleisen beschädigen;
- Schließen Sie den Dampfschlauch H an den Dampfaustritt auf dem Elektroventil und den Dampfanschluss des Bügeleisens an. Befestigen Sie den Schlauch mit den Klemmen M;
- Stecken Sie den Dampfschlauch und das Elektrizitätskabel von jedem Bügeleisen zwischen die zwei Plättchen des hierfür vorgesehenen Hakens Q und schließen Sie ihn; dann hängen Sie den Haken an die Stange des Kabelhalters;

Abbildung 3.1 - Inhalt der Verpackung:
















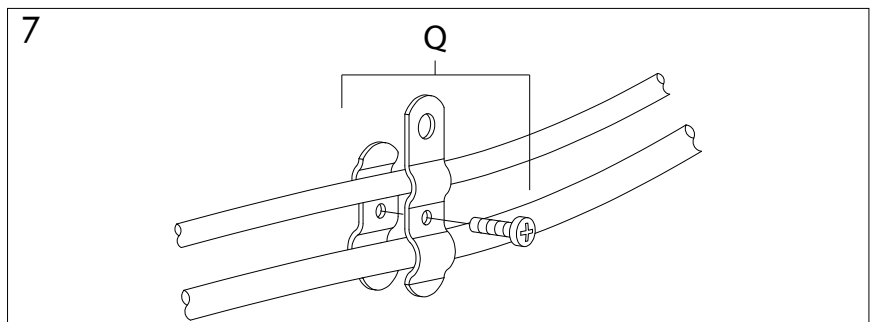
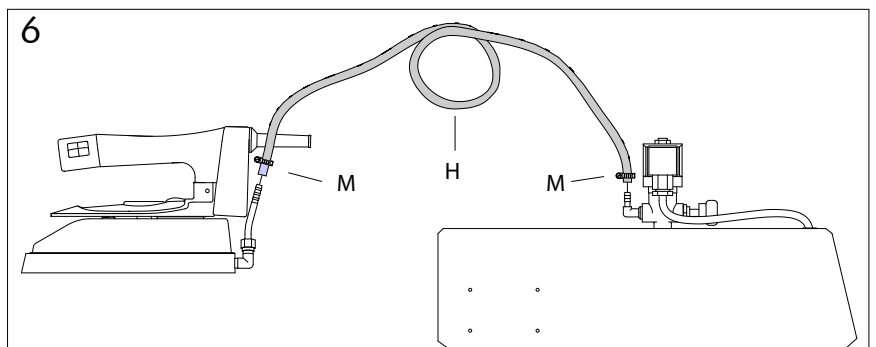
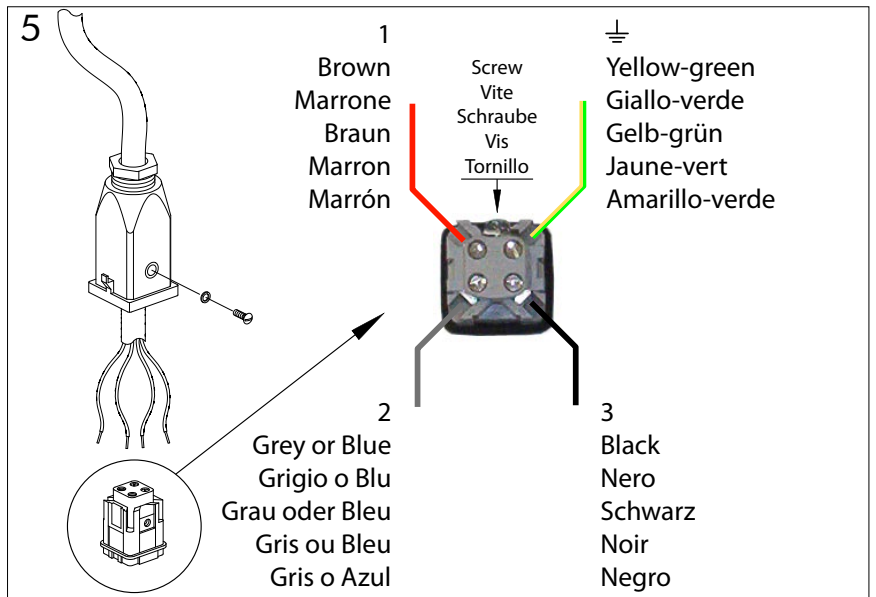
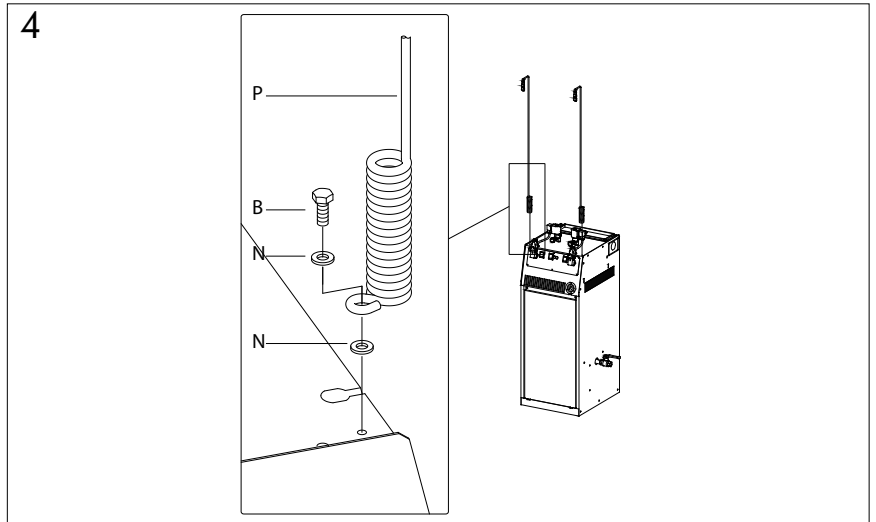
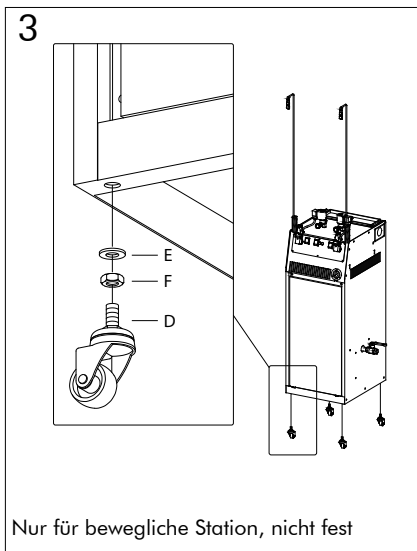
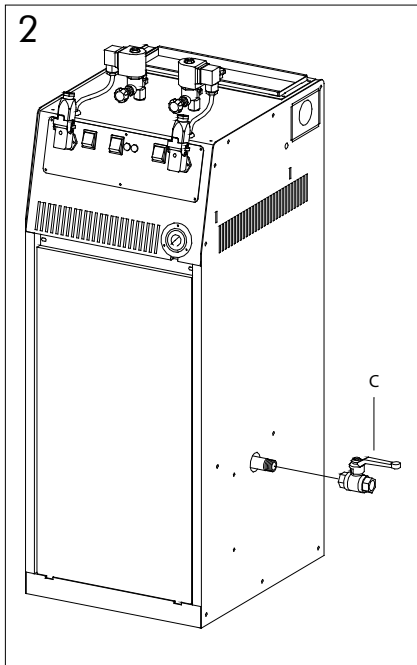
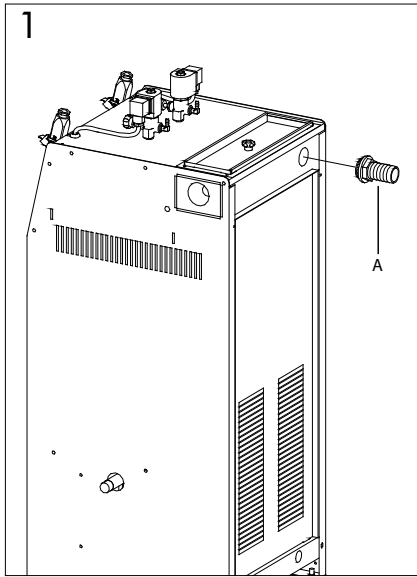
	1523 1523S005	1550, 1551			
A	Schlauchanschluss mit Nutmutter	1	1		A
B	Sechskantschraube	1	2		B
C	Kugelventil für Kesselablass	1	1		C
D	Rollen	2	2		D
E	Scheiben für Rollen	2	2		E
F	Mütern für Rollen	2	2		F
G	Elektrodampfbügeleisen mit Bügeleisenablage aus Gummi	1	2		G
H	Dampfschlauch vom 2,7 m	1	2		H
L	Selbstsperrende Klemme zur Befestigung des Kabels	2	4		L
M	Klemme für den Dampfschlauch	2	4		M
N	Flachscheibe	2	4		N
P	Stange des Kabelhalters	1	2		P
Q	Haken für die Befestigung des Kabels: aus zwei Hälften mit Mittelscharube bestanden	1	2		Q
(S)	Bügeleisenhalter aus Metall	wahlweise	wahlweise		(S)
(T)	Mechanischer Schwimmer und Schlauchanschluss	wahlweise	wahlweise		(T)

Abbildung 3.2 – Montage



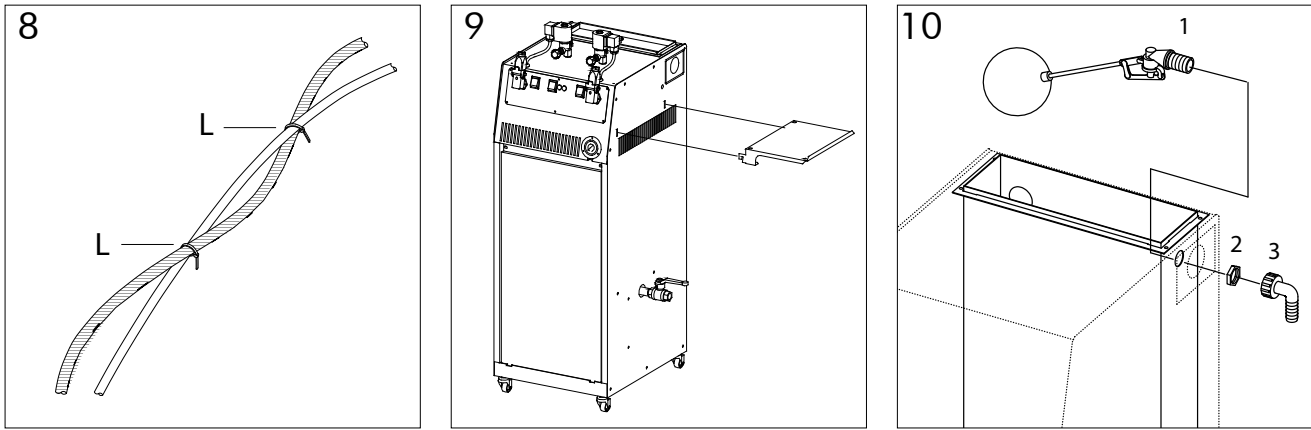


Abbildung 3.3 – Wasserverbindung

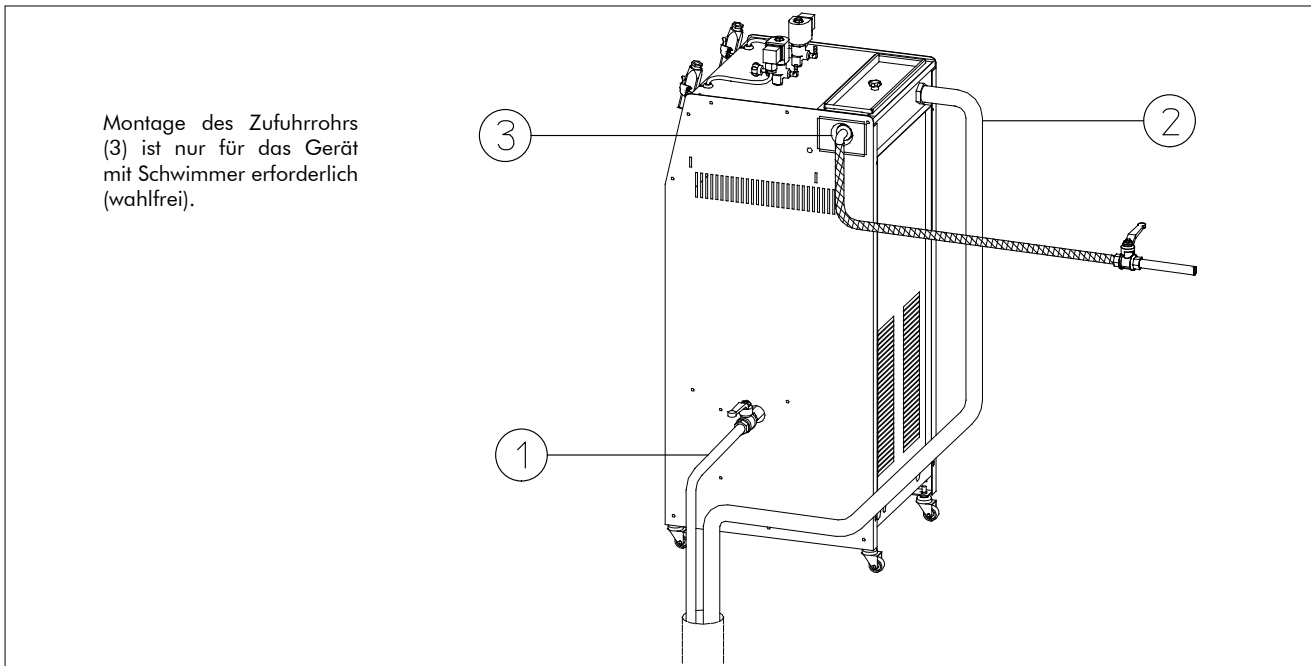
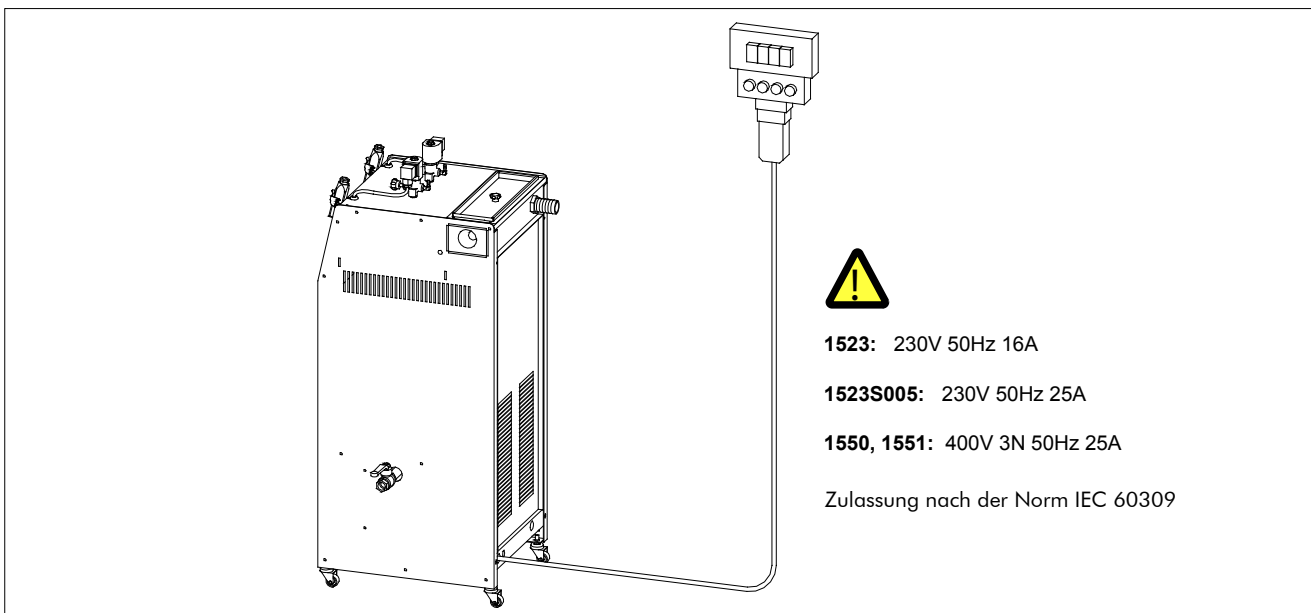


Abbildung 3.4 – Elektrizitätsanschluss



8. Verbinden Sie das Elektrizitätskabel und den Dampfschlauch von jedem Bügeleisen durch die ausgerüsteten Klemmen L;
9. Anbringung des Bügeleisenhalters (wahlfrei): Stecken Sie den Bügeleisenhalter in die dazu bestimmten Aussparungen auf der Seite des Gehäuses;
10. Montage des Schwimmers (wahlfrei): Schrauben Sie das Gewinde von T1 in das Loch des Behälters und ziehen Sie es mit der Gegenmutter T2 an. Schrauben Sie den Schlauchanschluss T3 an. *controdado T2. Avvitare il portagomma T3.*

3.4. Wasserverbindung

⚠️ WARNUNG – Die Verbindung ist nur von einem Fachtechniker und nach den ortsgültigen Rechtsvorschriften durchzuführen.

Sehen sie die Abbildung 3,3 an.

1. Schließen Sie den Austritt des Kesselablasses 1 an eine Ablassanlage an. Das für die Verbindung verwendete Rohr muss für die Leitung von heißem Wasser geeignet sein;

⚠️ ACHTUNG – Bei der Verbindung zum Ablass muss Austritt von Dampf und heißem Wasser während des Kesselablasses vermieden werden.

Isolieren Sie die Abflussröhren.

Dazwischenlegen Sie einigen Kühlbehälter zwischen die Wasserabflussrohrleitungen und die Kanalisation, um zu Heißwasser in die Abflüsse zu vermeiden

Wenn die feste Verbindung zum Ablass nicht beim Installieren hergestellt werden kann, müssen Sie sich das wahlfreie Kit für den Kesselablass besorgen (Ablassrohr mit Diffusor und Behälter).

2. Schließen Sie den Ablass 2 („zu voll“) an die Ablassanlage an.
3. Wenn das Gerät mit dem optionalen Schwimmer ausgestattet ist, schließen Sie es an das Wassernetz an:
 - Führen Sie den mit dem Gerät mitgelieferten Schlauchanschluss in das Loch der Behälterzufuhr 3 ein;
 - Installieren Sie einen Hahn auf dem Wasseraustrittes an der Wand und Sie ein Gegenrückflussventil*.
 - Schließen sie den Schlauchanschluss und den Hahn an ein Rohr von 16 mm an zugelassen für den Druck des Wassernetz Ihnen Zone*.

*Für EU Land: diesen Artikel müssen mit dem Standard EN 61770 billigen sein.

3.5. Elektrizitätsanschluss

⚠️ WARNUNG – Der Elektrizitätsanschluss ist nur von einem Fachtechniker und nach den ortsgültigen Rechtsvorschriften durchzuführen.

Der Hersteller haftet nicht für die von falscher oder unsachgemäßer Einrichtung verursachten Schäden.

Sehen sie die Abbildung 3.4 an.

1. Verbinden Sie dem Speisungskabel an einen zugelassenen Speisungsstecker nach der Tabelle Nr. 3.5.
2. Einen thermomagnetischen Schalter mit Differentialschutz und Steckdose installieren. Der Schalter muss die Reichweite wie im Tabelle 3.5 für den Stecker haben.
3. Stecken Sie den Stecker in die Steckdose.

⚠️ WARNUNG – Die Anlage des Gerätes muss wirkungsvoll geerdet werden.

⚠️ WARNUNG – Das Gerät muss an eine Anlage mit magnetothermischem Schalter und Differentialschutz angeschlossen werden.

📌 HINWEIS – Prüfen Sie jeden Monat, dass der Differential-schalter funktioniert. Drücken Sie auf den Text "Test" des Schalters und sehen Sie, ob er angeht. Wenn der Schalter nicht angeht, ziehen Sie sofort einen Elektroinstallateur zu Rate, da die Anlagesicherheit nicht gewährleistet ist.

3.6. Anweisungen für den Benutzer

Der technische Installateur muss den Benutzer über die sichere Durchführung des Kesselablasses unterweisen.

Der Benutzer muss besonders in die folgenden Details eingeführt werden:

- während des Ablassens wird heißes Wasser mit Dampf von dem Kessel ausgestoßen;
- der Kesselablass kann nur durchgeführt werden, wenn der Druck im Kessel weniger als 1 Bar beträgt;
- die Verbindung zwischen dem Kessel und der Ablassanlage ist gut zu warten und vor dem Kesselablass zu prüfen.

Wenn keine ständige Verbindung zum Ablass nicht möglich ist, muss der Kunden mit dem optionalen Kit zum Kesselablass ausgestattet und über seine Benutzung informiert werden.

Tabelle 3.5 - Elektrischer Anschluss Daten

Typ	Speisungssteckertyp	Speisungskabeltyp
1523	Zugelassenen Stecker IEC 60309 L+N+T 230V 16A	Typ H05VV-F 3 x 2,5mm ²
1523S005	Zugelassenen Stecker IEC 60309 L+N+T 230V 25A	Typ H05VV-F 3 x 2,5mm ²
1550	Zugelassenen Stecker IEC 60309 3P+N+T 400V 3N 25A	Typ H05VV-F 5 x 2,5mm ²
1551	Zugelassenen Stecker IEC 60309 3P+N+T 400V 3N 25A	Typ H05VV-F 5 x 2,5mm ²

⚠️ HINWEIS: Sie dürfen nicht das elektrische Speisungskabel falschen oder vom Benutzer ersetzen. Sie müssen immer an die Technischenzentrum wenden.

4. Benutzung


Das in diesem Handbuch beschriebene Gerät ist ein Dampferzeuger mit Bügeleisen zum Bügeln von Bekleidung und Wäsche. Er ist für die folgenden Berufsanwendungsbereiche bestimmt:


- Konfektionsbetriebe;
- Industrielle und kleinere Wäschereibetriebe;
- Bügelbetriebe.


Das Gerät ist von qualifiziertem und geschultem Personal zu verwenden, das angemessen in seinem Gebrauch ausgebildet worden ist.

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für ungeeignete, falsche oder unsachgemäße Benutzung des Gerätes, die zu Schäden oder Verletzungen führen kann.

4.1. Sicherheitshinweise

-  **Während des Betriebes steht das Gerät unter Spannung:**
- **Verwenden Sie es nicht, wenn es abgenutzte Elektrizitätskabel oder freiliegende Drähte aufweist.**
 - **Gießen Sie kein Wasser auf den Maschinenkörper: Stromschlaggefahr, Kurzschluss und Schäden für das Gerät.**
 - **Das Gehäuse des Gerätes nicht öffnen.**


-  **Verschiedene Geräteteile heizen sich stark auf:**
- **Lassen Sie das eingeschaltete Gerät nicht unbeaufsichtigt.**
 - **Bringen Sie den Maschinenkörper nicht in die Nähe entzündlicher Substanzen, es könnte Feuer entstehen.**
 - **Öffnen Sie den Maschinenkörper nicht.**

-  **Das an das Gerät angeschlossene Bügeleisen gibt heißen Dampf ab: Achten Sie darauf, sich nicht mit dem Reflexdampfstrahl zu verbrennen. Richten Sie den Dampfstrahl nicht gegen Körperteile, andere Leute oder Tiere.**


4.2. Vor Inbetriebnahme

Sehen Sie sich die Abbildung 4.1 an.

1. Prüfen Sie, dass das Ventil zum Kesselablass (9) geschlossen ist;
2. Schalten Sie den Schalter der Speiseleitung ein;
3. **Für das Standardgerät:**
Füllen Sie den Behälter mit einfachem Leitungswasser. Lassen Sie das Wasser nicht an den Rändern überlaufen.

 **ACHTUNG – Füllen Sie den Behälter nur mit gewöhnlichem Leitungswasser. Verwenden Sie kein destilliertes Wasser, enthärtetes Wasser oder mit Zusatzstoffen versehenes Wasser. Gießen Sie keine andere Substanzen (z.B. Getränke, Reinigungsmittel) in das Wasser des Behälters.**

Für das Gerät mit Schwimmer (wahlweise):
Öffnen sie den Hahn der Wasserzufuhr.

 **WARNUNG – Während der ersten Füllung überwachen Sie das Gerät, um den richtigen Betrieb des Schwimmers zu prüfen.**

4. Betätigen Sie den Schalter des Kessels (8), um ihn einzuschalten;
5. Betätigen Sie den Schalter des Bügeleisens (7), um es einzuschalten;
6. Während der Beheizung stellen Sie das Handrad des Bügeleisens (3) auf die mittlere Temperatur (••) ein;
7. Schalten Sie den Schalter auf der Konsole (8) ein. Wenn der Kessel leer ist, setzt sich die Pumpe in Betrieb, um den Betriebswasserstand zu erreichen. Wenn der Betriebswasserstand erreicht ist, schaltet sich die Anzeige (4) ein;
8. Wenn der Kesseldruck den Betriebswert erreicht hat, schaltet sich die Lampe (4) aus. Sie können jetzt mit dem Bügeln beginnen. Der Kesseldruck wird vom Manometer (6) angezeigt;

4.3. Benutzung

Sehen Sie sich die Abbildung 4.1 an.

4.3.1. Stellung des Benutzers

Während des Bügelns hält der Benutzer das Bügeleisen in der Hand und erzeugt Dampf durch Betätigung des Knopfes (2).

Die Stellung des Benutzers zum Korpus des Gerätes ist gleichgültig.


4.3.2. Einstellungen

Sie können die Dampfintensität des Bügeleisens mit dem Handrad einstellen. Drehen Sie im Uhrzeigersinn, um den Dampf zu verringern; drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn, um mehr Dampf zu erzeugen.

4.3.3. Das Bügeln

1. Halten Sie das Bügeleisen in der Hand und drücken Sie den Knopf (2), um Dampf auszustößen. Die besten Bügelnergebnisse werden in Verbindung mit einem absaugenden Bügeltisch (nicht inbegriffen) erzielt, der das Gewebe nach der Verdampfung trocknet.
2. Stellen Sie stets die Temperatur des Bügeleisens nach dem Stoff ein. Normalerweise gelten die folgenden Einstellungen:

•	Synthetische Stoffe und Mischgewebe, Viskose, Wolle
••	Seide
•••	Baumwolle, Leinen

 **Zur Vermeidung von Schäden der Stücke halten Sie sich stets an das Pflegeetikett und stellen Sie die Temperatur des Bügeleisens nach dessen Anweisungen ein.**


Wenn Sie die Einstellung des Handrades des Bügeleisens verändern, müssen Sie einige Minuten lang warten, bis sich die Temperatur des Bügeleisens anpasst. Insbesondere: bei der Verminderung der Temperatur des Bügeleisens warten Sie einige Minuten, damit sich das Bügeleisen abkühlt; vor dem eigentlichen Bügeln prüfen Sie an einer unauffälligen Stelle des Stoffes. Wenn die Platte des Bügeleisens „klebt“, vermindern Sie die Temperatur weiter und warten Sie.

Wenn die Temperatur des Bügeleisens auf • eingestellt ist, könnten einige Wassertropfen bei der Verdampfung austreten. Im diesen Fall erhöhen Sie die Temperatur des Bügeleisens oder vermeiden Sie den Gebrauch des Dampfes.

3. Prüfen Sie ab und zu während des Bügelns, dass ausreichendes Wasser im Behälter ist. Wenn der Behälter zu wenig Wasser hat, füllen Sie nach.

Wenn Sie aus Unachtsamkeit Wasser im Behälter verdunsten lassen, schaltet sich das Gerät automatisch ab, um Schäden zu vermeiden. In diesem Fall schalten Sie den Kesselschalter aus, füllen den Behälter wieder auf und schalten das Gerät wieder ein, um Ihre Arbeit fortzusetzen.

- Das Bügeleisen ist auf einer festen Bügeloberfläche zu verwenden und abzustellen;
- beim Abstellen des Bügeleisens auf seiner Bügeleisenablage versichern Sie sich, dass die dazu bestimmte Oberfläche stabil ist;
- das Bügeleisen ist nicht zu verwenden, wenn es hingefallen und sichtbar beschädigt ist oder Wasserverluste aufweist.

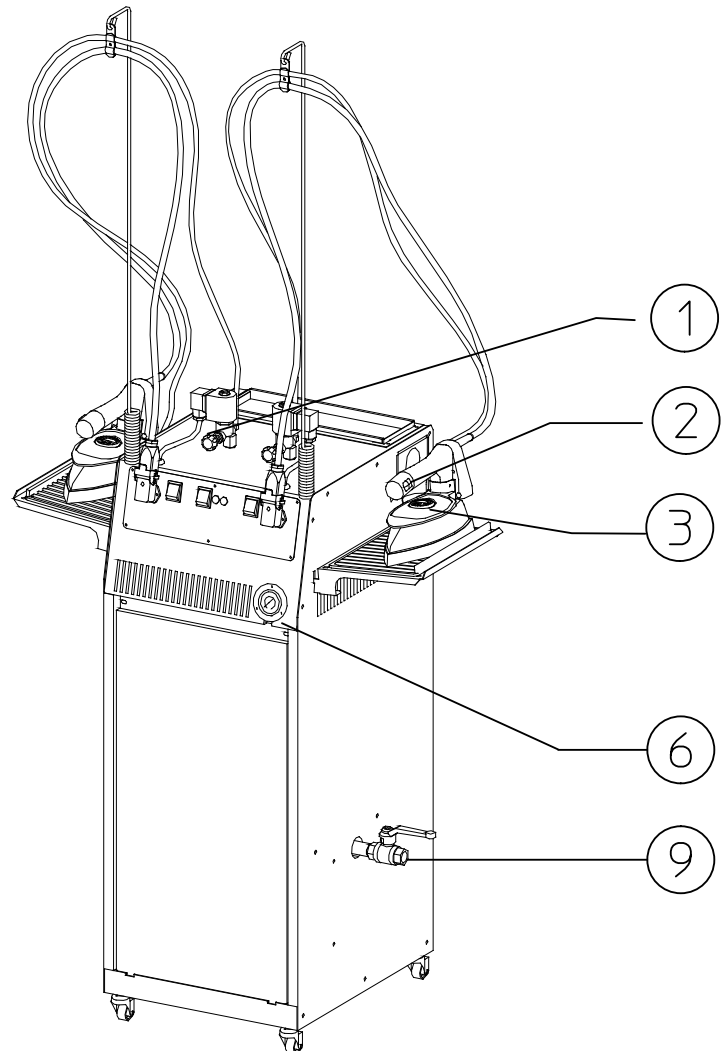
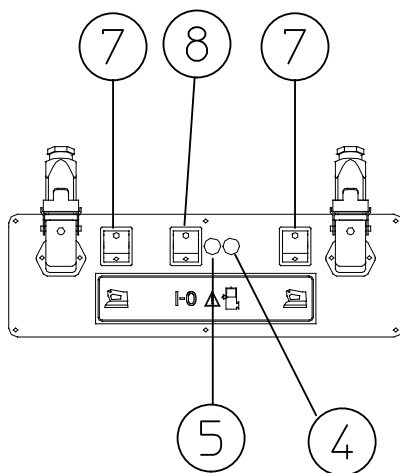
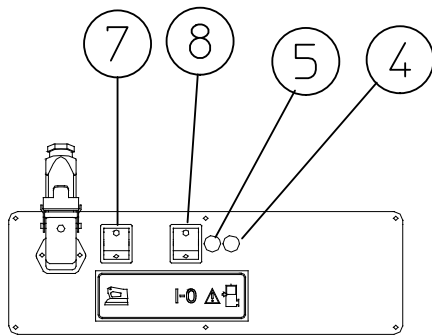
 **WARNUNG – Wenn sich die Hauptwarnleuchte (5) während der Benutzung einschaltet, sind der Sicherheitsthermostat aktiviert worden. Schalten Sie sofort das Gerät aus und wenden Sie sich an den Wartungskundendienst.**

4.4. Am Ende der Arbeit

1. Schalten Sie den Hauptschalter aus (11);
2. Wenn der Behälter mit Schwimmer ausgestattet ist, schließen Sie den Hahn der Wasserzufuhr;
3. Führen Sie den Kesselablass einmal pro Woche gemäß den im Abschnitt „Wartung“ beschriebenen Anweisungen durch. Der Kesselablass ist von dazu ausgebildetem Personal durchzuführen.

Abbildung 4.1 . Geräteteile

- (1) Handrad für Dampfeinstellung
- (2) Knopf für Dampfversorgung
- (3) Handrad für Temperatureinstellung des Bügeleisens
- (4) Wasserstandsanzeige
- (5) Rote Warnleuchte
- (6) Manometer
- (7) Bügeleisenschalter
- (8) Kesselschalter
- (9) Kesselablass



5. Wartung

5.1. Wartung vom Benutzer

5.1.1. Jede Woche

1. Wischen Sie das Gehäuse mit einem weichen und nicht scheuernden Tuch ab.

! ACHTUNG: Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, keine Säuren oder Lösungsmittel.

2. Prüfen Sie, dass die Anschlüsse von Ablass und Wasserzufuhr (falls vorhanden) nicht tropfen.
3. Prüfen Sie, dass die sichtbaren Elektrizitätsverkabelungen in gutem Zustand sind.
4. Stellen Sie sicher, dass alle sichtbaren Rohre und Leitungen in gutem Zustand sind.

! ACHTUNG: Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es in keinem guten Zustand ist.

5. Putzen Sie den Wasserfilter
Siehe Abbildung 5.1
 - Unterbrechen Sie die Wasserspeisung (Für das Gerät mit Schwimmer).
 - Leeren Sie den Behälter.
 - Nehmen Sie den Deckel des Behälters weg (1).
 - Ziehen Sie den Filter heraus (2) und reinigen Sie ihn.
6. Einmal in der Woche und am Ende der Arbeit führen Sie den Kesselablass gemäß den im folgenden Abschnitt beschriebenen Anweisungen durch.

5.1.2. Kesselablass

Der Kesselablass ist eine schwierige Aufgabe, die bei unsachgemäßem Vorgehen gefährlich werden kann.

! ACHTUNG– Der Kesselablass kann nur von einem dafür eingewiesenen Benutzer durchgeführt werden.

Falls Sie Unklarheiten bezüglich des Kesselablasses haben, lassen Sie sich das Verfahren vom Techniker erneut erklären.

Falls Sie Zweifel an der Anschlussfestigkeit des Ablasses haben, führen Sie das Verfahren nicht durch und ziehen Sie einen Techniker zu Rate.

! ACHTUNG – Der Kesselablass ist nur beim Beachten der folgenden Bedingungen sicher:

- Der Ablasshahn ist mit einem festen Ablassrohr oder dem beweglichen Ablasskit (wahlweise) fest verbunden.
- Der vom Manometer angegebenen Druck (6 – Abbildung 4.1) beträgt weniger als 1 bar.

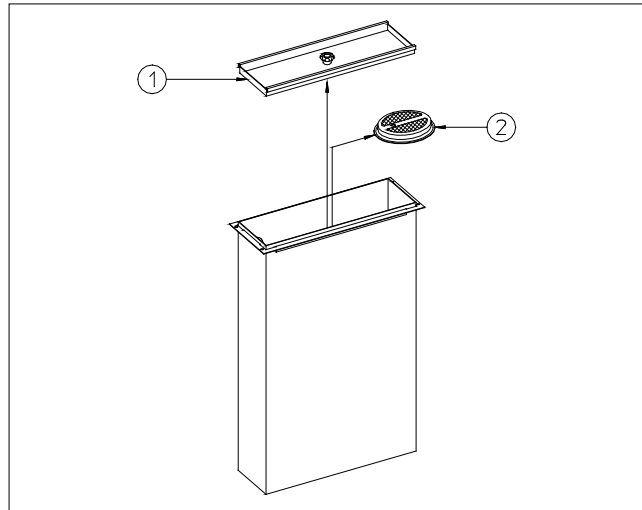
Kesselablass mit fester Verbindung zur Ablassanlage:

1. Prüfen Sie, dass der Anschluss zum Ablass fest und unbeschädigt ist;
2. Warten Sie bis der Kesseldruck auf 1 Bar gesunken ist;
3. Ziehen Sie die Schutzvorrichtung hoch und öffnen Sie den Schieber, der mit dem Kesselablass verbunden ist (9 – Abbildung 4.1).
4. Am Ende des Ablasses schließen Sie den Schieber wieder und bringen Sie die Schutzvorrichtung wieder in Ausgangsposition.

Kesselablass mit beweglichem Ablasskit:

1. Schließen Sie das Rohr an das Lüftungsloch des Kessels nach den Anweisungen des Technikers;
2. Warten Sie bis der Kesseldruck auf 1 Bar gesunken ist;
3. Ziehen Sie die Schutzvorrichtung hoch und öffnen Sie den Schieber, der mit dem Kesselablass verbunden ist (9 – Abbildung 4.1).
4. Am Ende des Ablasses schließen Sie den Schieber wieder und bringen Sie die Schutzvorrichtung wieder in Ausgangsposition.

Abbildung 5.1 – Reinigung der Wasserfilter



5.1.3. Alle 6 Monate

Rufen Sie einen autorisierten Techniker, um die im folgenden Abschnitt beschriebenen Wartungsarbeiten durchzuführen.

i ANWEISUNG: Verlangen Sie stets die Benutzung von Originalersatzteilen. Die nicht originale Ersatzteile können das Gerät beschädigen, seine Leistungen beschränken oder seine Sicherheit beeinträchtigen.

5.2. Wartung vom Fachtechniker alle sechs Monate

! ACHTUNG: Die in diesem Abschnitt beschriebenen Arbeiten sind nur von autorisiertem Fachpersonal durchzuführen.

! ! ! WARNHINWEISE für den Techniker:

Vor jede Wartungsarbeit:

- Schalten Sie den Strom aus.
- Unterbrechen Sie die Verbindung mit dem Wassernetz falls vorhanden.
- Prüfen Sie, dass alle Geräteteile abgekühlt sind, so dass sie keine Gefahr darstellen können.

! Die Pumpe ist mit einer Thermoschutzvorrichtung mit automatischer Wiederinbetriebnahme ausgestattet. Arbeiten Sie NIE an der Pumpe, wenn Sie den Strom nicht ausgeschaltet haben. Auch wenn die Pumpe nicht zu laufen scheint, könnte sie sich plötzlich wieder in Betrieb setzen.

5.2.1. Wartung des Stromkreises

- Prüfen Sie, dass die Stromanschlüsse nicht locker sind und keinen Rost aufweisen.
- Prüfen Sie, dass die Spülen der Elektroventile fest sitzen.
- Prüfen Sie, dass die Elektrizitätskabel und die elektrischen Teile in gutem Zustand sind.

5.2.2. Wartung des Dampfkreises

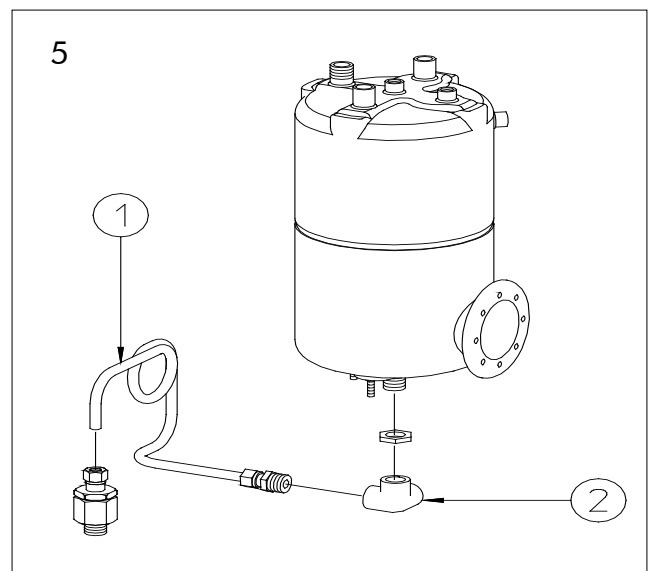
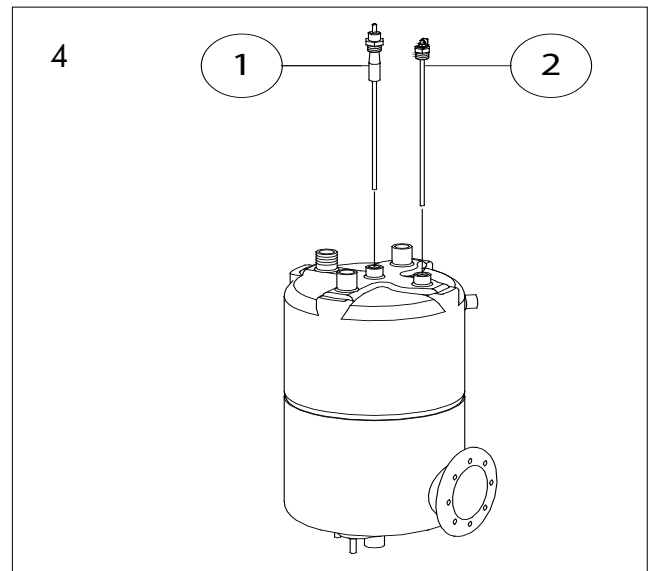
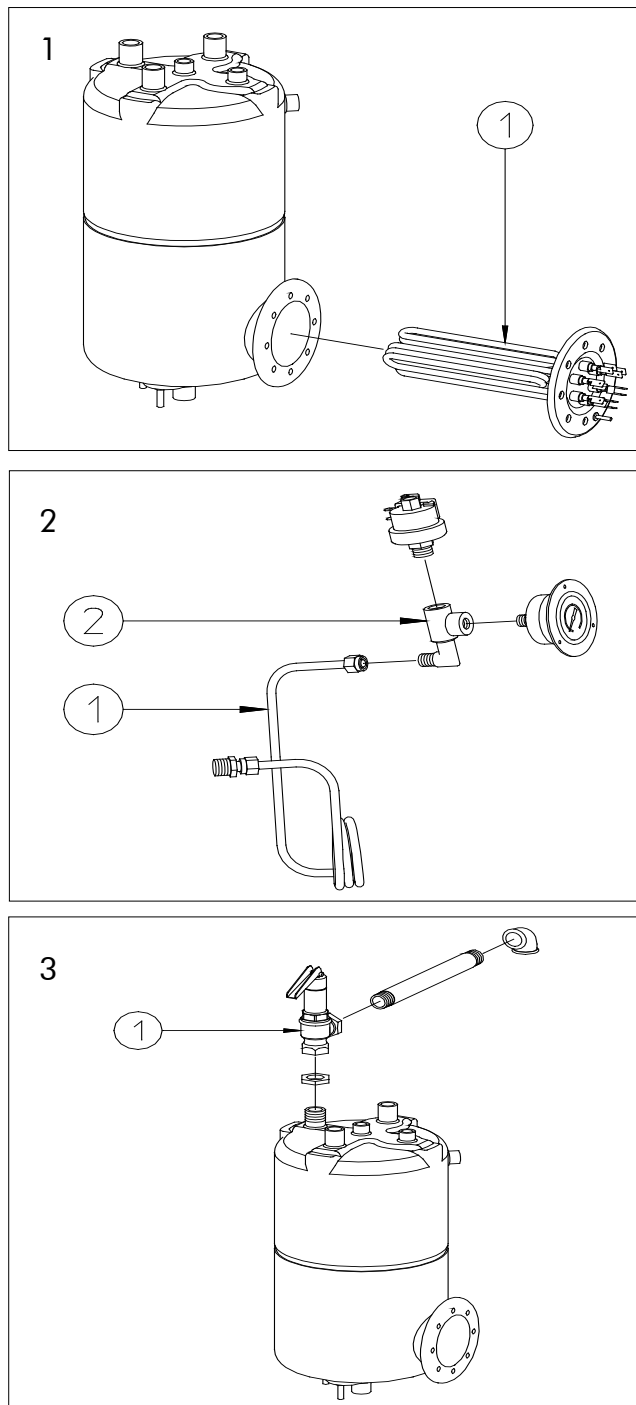
- Prüfen Sie, dass alle Anschlüsse der Dampf- und Rückkondenswasserverbindungen fest verschraubt und dicht sind.
- Prüfen Sie, dass die Elektroventile gut funktionieren.

5.2.3. Reinigung der Teile

Sehen Sie sich die Abbildung 5.2 zur Reinigung der mechanischen Teile an.

1. **Widerstand**
 - Bauen Sie das Widerstandsmodul ab;
 - Reinigen Sie es von Verkrustungen;

Abbildung 5.2 – Reinigung der mechanischen Teile

**2. Druckwächter**

- Reinigen Sie das Röhrchen (1);
- Reinigen Sie das Anschlussstück (2);

3. Sicherheitsventil

- Bauen Sie das Sicherheitsventil ab (1);

⚠ Wenn Sie das Sicherheitsventil abbauen, achten Sie darauf, die Eichung nicht zu verändern.

- Reinigen Sie das Loch des Anschlusses von eventuellen Verkrustungen.

4. Füllstandsensoren

- Bauen Sie die Füllstandsensoren (1) und (2) ab;

- Reinigen Sie sie von Verkrustungen.

5. Belastungsanschlussstück

- Bauen Sie das Belastungsanschlussstück ab (1);
- Reinigen Sie es von Verkrustungen.
- Reinigen Sie sorgfältig das Anschlussstück der Wasserzufuhr des Kessels (2).

6. Behebung von Problemen

Sehen Sie sich die Tabelle 6.1 zur Lösung der gewöhnlichen Probleme an.

⚠ ACHTUNG – REPARIEREN SIE DAS GERÄT NICHT ALLEIN. Wenden Sie sich an den Wartungskundendienst in den folgenden Fällen:

- Die Störung erscheint nicht in Tabelle 6.1;
- Keine der vorgeschlagenen Lösungen genügt, um die Ursache des Problems zu finden oder es zu lösen.

Tabelle 6.1 - Lösung der Probleme

Problem	Mögliche Ursache	Anweisung für den Benutzer
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Die Stromversorgung des Gerätes ist unterbrochen	Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung der Anlage gewährleistet ist Überzeugen Sie sich, dass der Stecker angeschlossen ist Schalten Sie den Hauptschalter ein.
Die Pumpe läuft; dem Kessel wird aber kein Wasser zugeführt	Im Behälter fehlt Wasser	Füllen Sie den Behälter
	Der Filter des Behälters ist verschmutzt	Bei entleertem Behälter ziehen Sie den Filter heraus und spülen Sie ihn unter laufendem Wasser aus. Bei Kalkverkrustungen reinigen Sie ihn mit einem Kalklöser und spülen Sie ihn sorgfältig aus.
Die Pumpe läuft weiter, obwohl der Kessel voll ist	Sie haben destilliertes Wasser benutzt	Verwenden Sie nur einfaches Leitungswasser.
Das Bügeleisen wird nicht heiß	Der Schalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Schalter des Bügeleisens auf dem Steuerpaneel ein.
	Das Handrad des Bügeleisens steht auf „ausgeschaltet“	Stellen Sie das Handrad des Bügeleisens auf eine zum Bügeln geeignete Temperatur ein.
Wasser tritt aus dem Bügeleisen aus	Die Temperatur des Bügeleisens ist zu niedrig	Erhöhen Sie die Temperatur des Bügeleisens durch Drehen des Handrades im Uhrzeigersinn. Achten Sie darauf, dass die Temperatur für den zu bügelnden Stoff nicht zu hoch ist
Die rote Warnleuchte ist eingeschaltet.	Blockierung des Gerätes, da der Druck oder die Temperatur überschritten wurden.	Schalten Sie das Gerät sofort aus und verwenden Sie es erst wieder nach Reparatur durch einen Fachtechniker.

7. Längere Nichtbenutzung, Transport und Zerlegung

7.1. Längere Nichtbenutzung

Wenn Sie das Gerät lange Zeit nicht mehr benutzen:

1. Schließen Sie die Wasserzufuhr (falls vorhanden);
2. Verbrauchen Sie das Wasser im Behälter;
3. Lassen Sie den Kessel ab;
4. Ziehen Sie den Stecker;
5. Decken Sie die kleinen Teppiche der Bügeleisenablage ab, damit sie nicht staubig werden.

7.2. Transport

Wenn Sie das Gerät transportieren müssen:

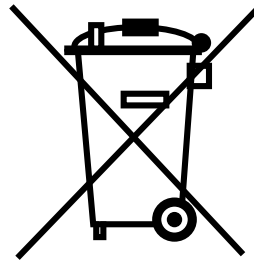
1. Schließen Sie die Wasserzufuhr (falls vorhanden);
2. Verbrauchen Sie das Wasser im Behälter;
3. Lassen Sie den Kessel ab;
4. Ziehen Sie den Stecker;
5. Schalten Sie die Anschlüsse des Ablasses aus;
6. Bauen Sie die Rollen ab;
7. Bauen Sie die vorstehenden Teile (die Bügeleisenablage, die kleinen Stangen des Kabelhalters) ab.
8. Packen Sie das Gerät so ein, dass es beim Transportieren nicht beschädigt wird.

7.3. Zerlegung

Am Ende seines Arbeitslebens ist das Gerät abzubauen und seine Teile sind nach den ortsgültigen Gesetzen zu entsorgen.

1. Schließen Sie die Wasserzufuhr (falls vorhanden);
2. Verbrauchen Sie das Wasser im Behälter;
3. Lassen Sie den Kessel ab;
4. Ziehen Sie den Stecker;
5. Schalten Sie die Anschlüsse des Ablasses aus;
6. Bauen Sie die Rollen ab;
7. Bauen Sie die vorstehenden Teile (die Bügeleisenablage, die kleinen Stangen des Kabelhalters) ab.
8. Packen Sie das Gerät für den Transport ein
9. Wenden Sie sich an einen Fachverschrottungsbetrieb, um si-

cherzustellen, dass die Teile des Gerätes (lackiertes Blech, rostfreier Stahl, Kupfer, Plastik, Kunststoff) nach den gültigen Normen getrennt, wiederverwertet bzw. entsorgt werden.



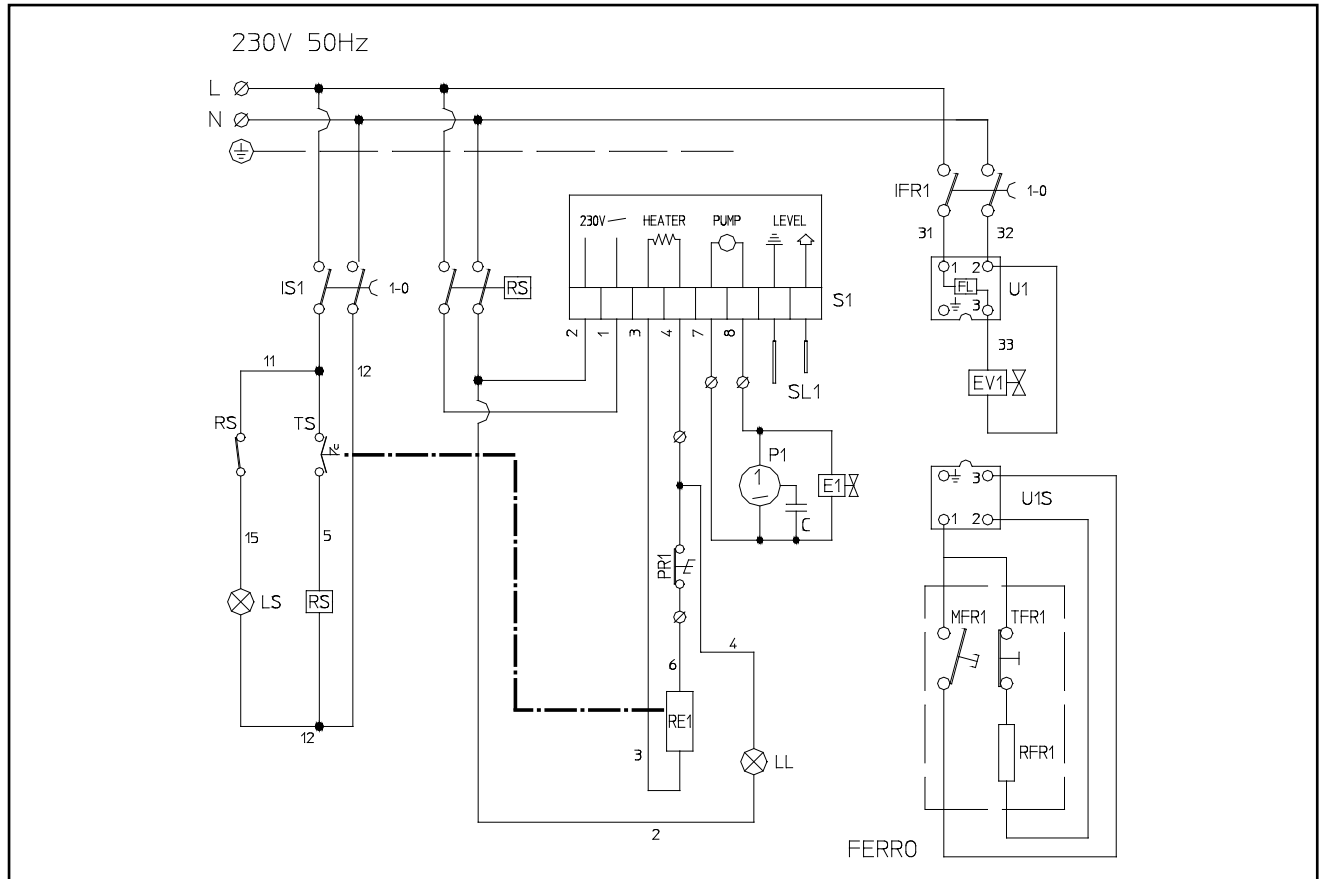
Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der EU

Dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden darf. Es obliegt daher Ihrer Verantwortung, das Gerät an einer entsprechenden Stelle für die Entsorgung oder Wiederverwertung von Elektrogeräten aller Art abzugeben (z.B. ein Wertstoffhof). Die separate Sammlung und das Recyclen Ihrer alten Elektrogeräte zum Zeitpunkt ihrer Entsorgung trägt zum Schutz der Umwelt bei und gewährleistet, dass sie auf eine Art und Weise recycelt werden, die keine Gefährdung für die Gesundheit des Menschen und der Umwelt darstellt. Weitere Informationen darüber, wo Sie alte Elektrogeräte zum Recyclen abgeben können, kontaktieren Sie den Verkäufer, wo Sie das Gerät erworben haben.

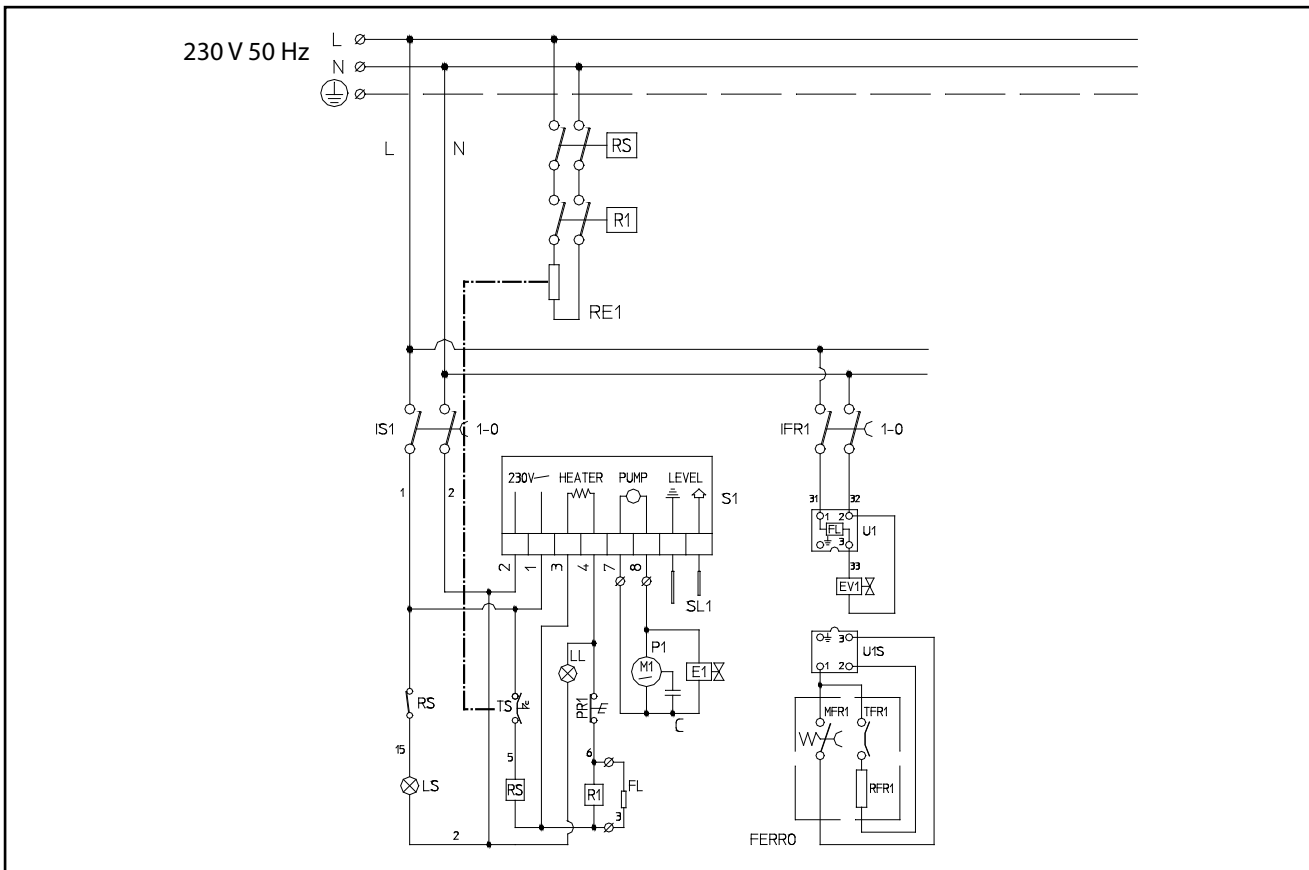
8. Technische Schaltpläne

Die in diesem Kapitel enthaltenen Schaltpläne dienen ausschließlich dem Personal des Kundendienstes.

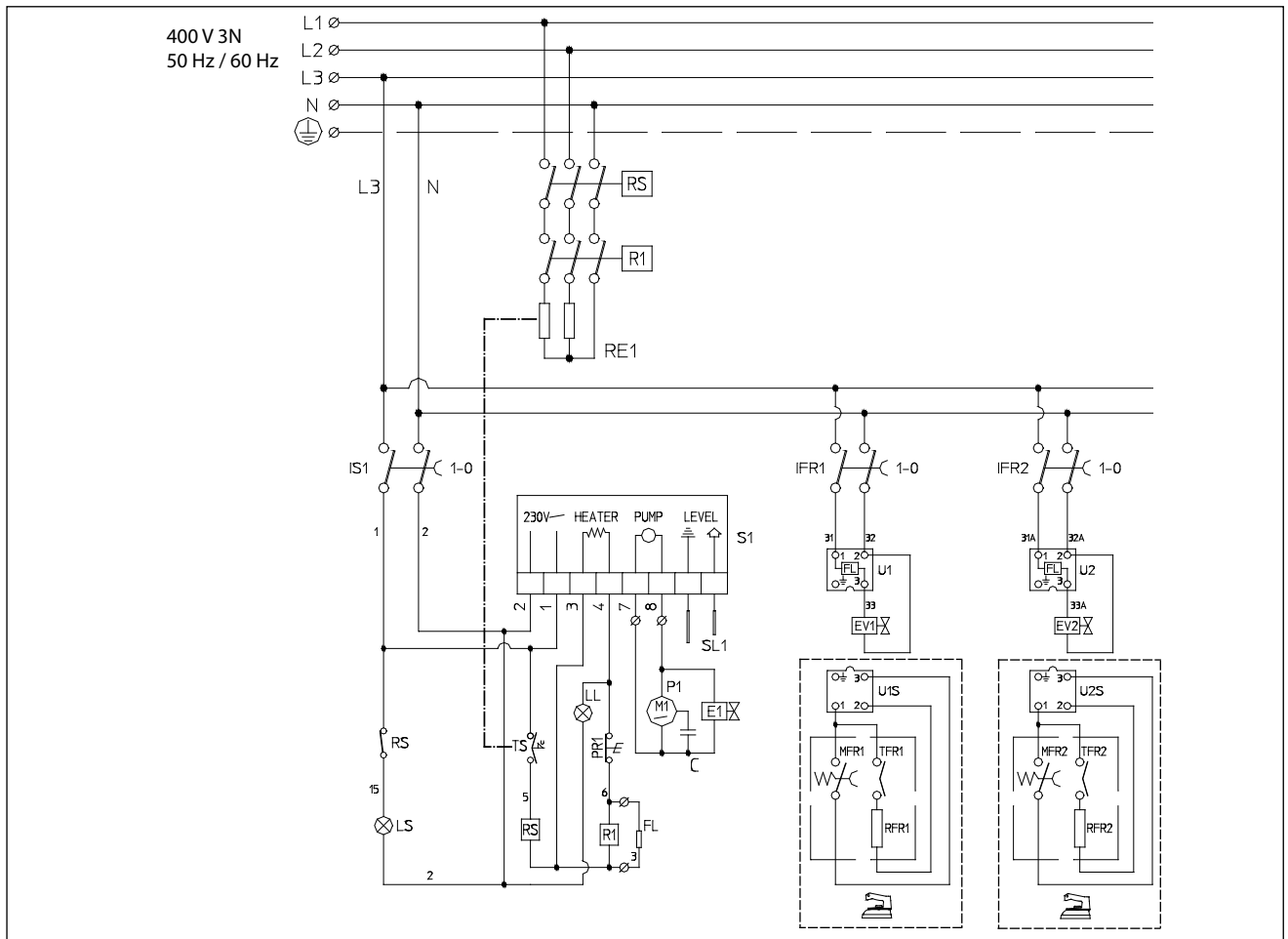
⚠ Ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers dürfen an der Maschine keinerlei Veränderungen durchgeführt werden.



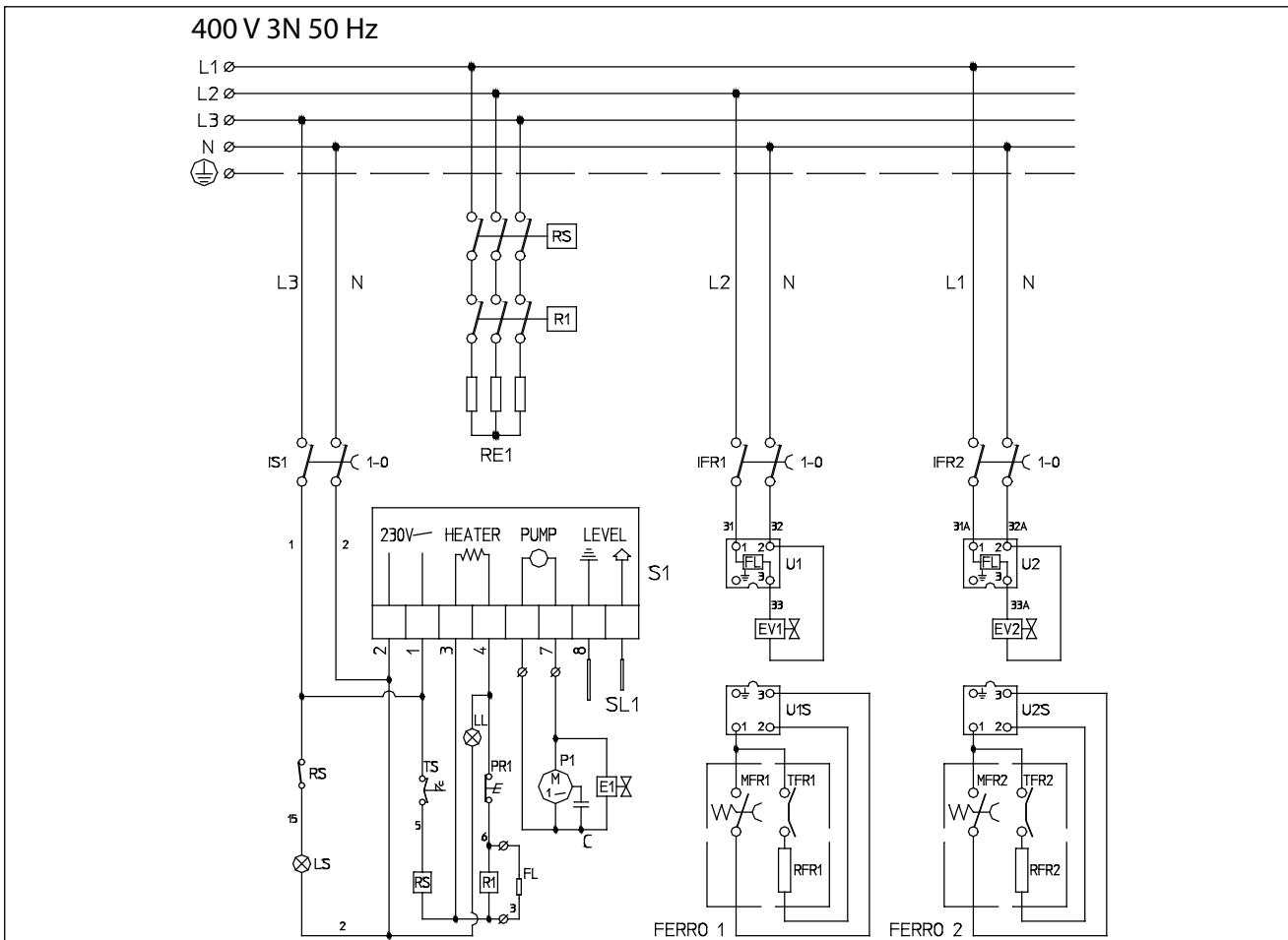
E1	ELETTROV. CARICO ACQUA	WATER IN VALVE	ELEKTROVENTIL WASSERZUFUHR	ELECTROVÁLVULAS LLENADO	ÉLECTROVANNE CHARGEMENT EAU
EV1	ELETTROV. VAPORE FERRO	STEAM VALVE	ELEKTROVENTIL BÜGELEISENDAMPF	ELECTROVÁLVULAS VAPOR PLANCHA	ÉLECTROVANNE VAPEUR FER
IFR1	INTERRUTTORE FERRO	IRON SWITCH	BÜGELEISENSCHALTER	INTERRUPTOR PLANCHA	INTERRUPTEUR FER
IS1	INTERRUTTORE GRUPPO CALDAIA	BOILER SWITCH	SCHALTER DES KESSELBLOCKES	INTERRUPTOR GRUPO CALDERA	INTERRUPTEUR GROUPE CHAUDIÈRE
LL	LAMPADA LIVELLO ACQUA	WATER LEVEL LAMP	WASSERSTANDSANZEIGE	LUZ DE NIVEL DE AGUA	VOYANT DE NIVEAU D'EAU
LS	SPIA D'ALLARME	WARNING LIGHT	WARNANZEIGE	LUZ DE ALARMA	VOYANT D'ALARME
P1	POMPA	PUMP	PUMPE	BOMBA	POMPE
PR1	PRESSOSTATO	PRESSURE SWITCH	DRÜCKWÄCHTER	PRESOSTATO	PRESSOSTAT
RE1	RESISTENZA CALDAIA	BOILER HEATING ELEMENT	KESSELWIDERSTAND	RESISTENCIA CALDERA	RÉSISTANCE CHAUDIÈRE
RS	CONTATTORE SICUREZZA	SAFETY CONTACTOR	SIESCHERUNGSSCHUTZ DER HEIZUNGWIDERSTAND	CONTACTEUR DE SÉCURITÉ DES RÉSTANCES	CONTADOR DE SEGURIDAD DE LAS RESISTENCIAS
S1	SCHEDA CONTROLLO LIVELLO	LEVEL CONTROL BOARD	KONTROLLKARTE DES STANDES	TARJETA CONTROL NIVEL	FICHE CONTRÔLE NIVEAU
SL1	SONDA LIVELLO	LEVEL PROBE	FÜLLSTANDSENSOR	SONDA NIVEL	SONDE NIVEAU
TS	TERMOSTATO SICUREZZA CALDAIA	SAFETY THERMOSTAT BOILER	SICHERHEITSTHERMOSTAT FÜR DEN KESSEL	TERMOSTATO SEGURIDAD CALDERA	THERMOSTAT SÉCURITÉ CHAUDIÈRE
U1	PRESA FERRO	IRON SOCKET	BÜGELEISENSTECKDOSE	TOMA DE CORRIENTE PLANCHA	PRISE FER
U1S	SPINA FERRO	IRON PLUG	BÜGELEISENSTECKER	ENCHUFE PLANCHA	FICHE FER
MFR1	MICRO FERRO	IRON MICRO SWITCH	BÜGELEISENMIKROSHALTER	MICRO PLANCHA	MICROINTERRUPTEUR FER
RFR1	RESISTENZA FERRO	IRON HEATING ELEMENT	BÜGELEISENWIDERSTAND	RESISTENCIA PLANCHA	RÉSISTANCE FER
TFR1	TERMOSTATO FERRO	IRON THERMOSTAT	BÜGELEISENTHERMOSTAT	TERMOSTATO PLANCHA	THERMOSTAT FER
pos	Descrizione	Description	Beschreibung	Descripción	Description
1523	FABER UNITRON	SCHEMA ELETRICO - ELECTRIC DIAGRAM			ed. 3006



C	CONDENSATORE	CAPACITOR	KONDENSATOR	CONDENSADOR	CONDENSATEUR
E1	ELETTROV. CARICO ACQUA	WATER IN VALVE	ELEKTROVENT L WASSERZUFUHR	ELECTROV. LLENADO AGUA	ELECTROVANNE CHARGEMENT D'EAU
EV1	ELETTROV. VAPORE FERRO	STEAM VALVE	ELEKTROVENT L BÜGELEISENDAMPF	ELECTROV. VAPOR PLANCHA	ELECTROVANNE VAPEUR FER
FL	FILTRO ANTIDISTURBO	FILTER	STÖRFILTER	FILTRO ANTI-INTERFERENCIA	FILTRE ANTIDISBRUIT
IFR1	INTERRUTTORE FERRO	IRON SWITCH	BÜGELEISENSCHALTER	INTERRUPTOR PLANCHA	INTERRUPTEUR FER
IS1	INTERRUTTORE GRUPPO CALDAIA	BOILER SWITCH	SCHALTER DES KESSELBLOCKES	INTERRUPTOR GRUPO CALDERA	INTERRUPTEUR GROUPE CHAUDIÈRE
LL	LAMPADA LIVELLO ACQUA	WATER LEVEL LAMP	WASSERSTANDSANZEIGE	LUZ DE NIVEL DE AGUA	VOYANT DE NIVEAU D'EAU
LS	SPIA D'ALLARME	WARNING LIGHT	WARNANZEIGE	LUZ DE ALARMA	VOYANT D'ALARME
P1	POMPA	PUMP	PUMPE	BOMBA	POMPE
PR1	PRESSOSTATO	PRESSURE SWITCH	DRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO	PRESSOSTAT
R1	BOBINA TELERUTTORE	CONTACTOR COIL	SPULE DES FERNSCHALTERS	BOBINA TELERUPTOR	BOBINE TELERUPTEUR
RS	CONTATTORE SICUREZZA	SAFETY CONTACTOR	SIESCHERUNGSSCHUTZ DER HEIZUNGWIEDERSTAND	CONTACTEUR DE SÉCURITÉ DES RÉSTANCES	CONTADOR DE SEGURIDAD DE LAS RESISTENCIAS
RE1	RESISTENZA CALDAIA	BOILER HEATING ELEMENT	KESSELWIDERSTAND	RESISTENCIA CALDERA	RÉSISTANCE CHAUDIÈRE
S1	SCHEDA CONTROLLO LIVELLO	LEVEL CONTROL BOARD	KONTROLLKARTE DES STANDES	TARJETA CONTROL NIVEL	FICHE CONTRÔLE NIVEAU
SL1	SONDA LIVELLO	LEVEL PROBE	FULLSTANDSENSOR	SONDA NIVEL	SONDE NIVEAU
TS	TERMOSTATO SICUREZZA CALDAIA	SAFETY THERMOSTAT BOILER	SICHERHEITSTHERMOSTAT FÜR DEN KESSEL	TERMOSTATO SEGURIDAD CALDERA	THERMOSTAT SÉCURITÉ CHAUDIÈRE
U1	PRESA FERRO	IRON SOCKET	BÜGELEISENSTECKDOSE	TOMA DE CORRIENTE PLANCHA	PRISE FER
U1S	SPINA FERRO	IRON PLUG	BÜGELEISENSTECKER	ENCHUFE PLANCHA	FICHE FER
MFR1	MICRO FERRO	IRON MICRO SWITCH	BÜGELEISENM KROSHALTER	MICRO PLANCHA	MICROINTERRUPTEUR FER
RFR1	RESISTENZA FERRO	IRON HEATING ELEMENT	BÜGELEISENW DERSTAND	RESISTENCIA PLANCHA	RÉSISTANCE FER
TFR1	TERMOSTATO FERRO	IRON THERMOSTAT	BÜGELEISENTHERMOSTAT	TERMOSTATO PLANCHA	THERMOSTAT FER
pos	Descrizione	Description	Beschreibung	Descripción	Description
1523S005	FABER UNITRON	SCHEMA ELETRICO - ELECTRIC DIAGRAM			ed. 3006



C	CONDENSATORE	CAPACITOR	KONDENSATOR	CONDENSADOR	CONDENSATEUR
E1	ELETTROV. CARICO ACQUA	WATER IN VALVE	ELEKTROVENT L WASSERZUFUHR	ELECTROV. LLENADO AGUA	ÉLECTROVANNE CHARGEMENT D'EAU
EV1, EV2	ELETTROV. VAPORE FERRO	STEAM VALVE	ELEKTROVENT L BÜGELEISENDAMPF	ELECTROV. VAPOR PLANCHA	ÉLECTROVANNE VAPEUR FER
FL	FILTRO ANTIDISTURBO	FILTER	STÖRFILTER	FILTRO ANTI-INTERFERENCIA	FILTRE ANTIDISBRUIT
IFR1, IFR2	INTERRUTTORE FERRO	IRON SWITCH	BÜGELEISENSCHALTER	INTERRUPTOR PLANCHA	INTERRUPTEUR FER
IS1	INTERRUTTORE GRUPPO CALDAIA	BOILER SWITCH	SCHALTER DES KESSELBLOCKES	INTERRUPTOR GRUPO CALDERA	INTERRUPTEUR GROUPE CHAUDIÈRE
LL	LAMPADA LIVELLO ACQUA	WATER LEVEL LAMP	WASSERSTANDSANZEIGE	LUZ DE NIVEL DE AGUA	VOYANT DE NIVEAU D'EAU
LS	SPIA D'ALLARME	WARNING LIGHT	WARNANZEIGE	LUZ DE ALARMA	VOYANT D'ALARME
P1	POMPA	PUMP	PUMPE	BOMBA	POMPE
PR1	PRESSOSTATO	PRESSURE SWITCH	DRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO	PRESSOSTAT
R1	BOBINA TELERUTTORE	CONTACTOR COIL	SPULE DES FERNSCHALTERS	BOBINA TELERUPTOR	BOBINE TELERUPTEUR
RS	CONTATTORE SICUREZZA	SAFETY CONTACTOR	SIESCHERUNGSSCHUTZ DER HEIZUNGWIEDERSTAND	CONTACTEUR DE SÉCURITÉ DES RÉSTANCES	CONTADOR DE SEGURIDAD DE LAS RESISTENCIAS
RE1	RESISTENZA CALDAIA	BOILER HEATING ELEMENT	KESSELWIDERSTAND	RESISTENCIA CALDERA	RÉSISTANCE CHAUDIÈRE
S1	SCHEDA CONTROLLO LIVELLO	LEVEL CONTROL BOARD	KONTROLLKARTE DES STANDES	TARJETA CONTROL NIVEL	FICHE CONTRÔLE NIVEAU
SL1	SONDA LIVELLO	LEVEL PROBE	FULLSTANDSENSOR	SONDA NIVEL	SONDE NIVEAU
TS	TERMOSTATO SICUREZZA CALDAIA	SAFETY THERMOSTAT BOILER	SICHERHEITSTHERMOSTAT FÜR DEN KESSEL	TERMOSTATO SEGURIDAD CALDERA	THERMOSTAT SECURITE CHAUDIÈRE
U1, U2	PRESA FERRO	IRON SOCKET	BÜGELEISENSTECKDOSE	TOMA DE CORRIENTE PLANCHA	PRISE FER
U1S, U2S	SPINA FERRO	IRON PLUG	BÜGELEISENSTECKER	ENCHUFE PLANCHA	FICHE FER
MFR1, MFR2	MICRO FERRO	IRON MICRO SWITCH	BÜGELEISENM KROSHALTER	MICRO PLANCHA	MICROINTERRUPTEUR FER
RFR1, RFR2	RESISTENZA FERRO	IRON HEATING ELEMENT	BÜGELEISENW DERSTAND	RESISTENCIA PLANCHA	RÉSISTANCE FER
TFR1, TFR2	TERMOSTATO FERRO	IRON THERMOSTAT	BÜGELEISENTHERMOSTAT	TERMOSTATO PLANCHA	THERMOSTAT FER
pos	Descrizione	Description	Beschreibung	Descripción	Description
1550	FABER MAGNUM	SCHEMA ELETRICO - ELECTRIC DIAGRAM			ed. 1506

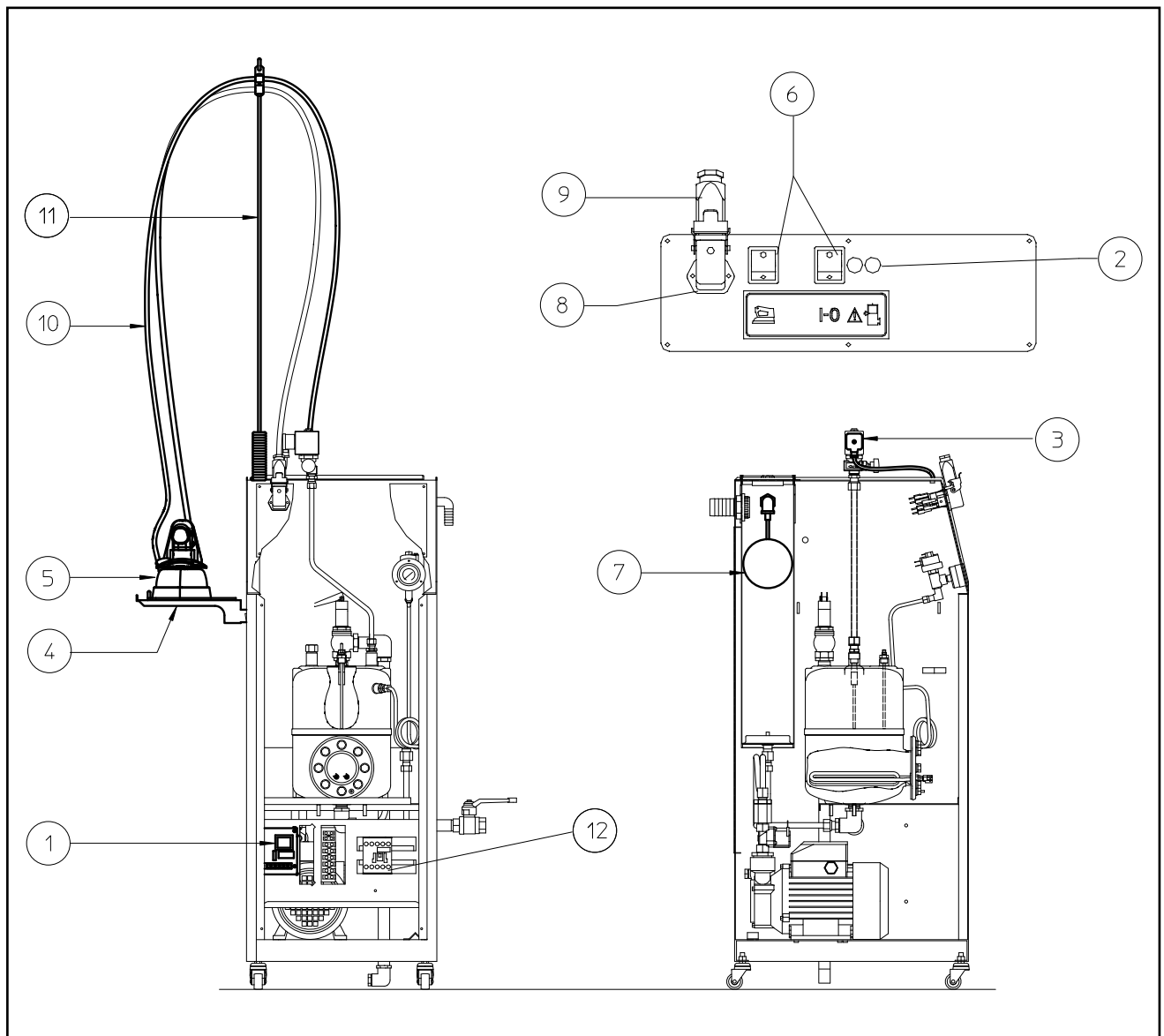


C	CONDENSATORE	CAPACITOR	KONDENSATOR	CONDENSADOR	CONDENSATEUR
E1	ELETTROV. CARICO ACQUA	WATER IN VALVE	ELEKTROVENTIL WASSERZUFUHR	ELECTROV. LLENADO AGUA	ELECTROVANNE CHARGEMENT D'EAU
EV1, EV2	ELETTROV. VAPORE FERRO	STEAM VALVE	ELEKTROVENTIL BÜGELEISENDAMPF	ELECTROV. VAPOR PLANCHA	ELECTROVANNE VAPEUR FER
FL	FILTRO ANTIDISTURBO	FILTER	STÖRFILTER	FILTRO ANTI-INTERFERENCIA	FILTRE ANTIDISBRUIT
IFR1, IFR2	INTERRUTTORE FERRO	IRON SWITCH	BÜGELEISENSCHALTER	INTERRUPTOR PLANCHA	INTERRUPTEUR FER
IS1	INTERRUTTORE GRUPPO CALDAIA	BOILER SWITCH	SCHALTER DES KESSELBLOCKES	INTERRUPTOR GRUPO CALDERA	INTERRUPTEUR GROUPE CHAUDIÈRE
LL	LAMPADA LIVELLO ACQUA	WATER LEVEL LAMP	WASSERSTANDSANZEIGE	LUZ DE NIVEL DE AGUA	VOYANT DE NIVEAU D'EAU
LS	SPIA D'ALLARME	WARNING LIGHT	WARNANZEIGE	LUZ DE ALARMA	VOYANT D'ALARME
P1	POMPA	PUMP	PUMPE	BOMBA	POMPE
PR1	PRESSOSTATO	PRESSURE SWITCH	DRUCKWÄCHTER	PRESOSTATO	PRESSOSTAT
R1	BOBINA TELERUTTORE	CONTACTOR COIL	SPULE DES FERNSCHALTERS	BOBINA TELERUPTOR	BOBINE TELERUPTEUR
RS	CONTATTORE SICUREZZA	SAFETY CONTACTOR	SIESCHERUNGSSCHUTZ DER HEIZUNGWIEDERSTAND	CONTACTEUR DE SÉCURITÉ DES RÉSTENCIAS	CONTADOR DE SEGURIDAD DE LAS RESISTENCIAS
RE1	RESISTENZA CALDAIA	BOILER HEATING ELEMENT	KESSELWIDERSTAND	RESISTENCIA CALDERA	RÉSISTANCE CHAUDIÈRE
S1	SCHEDA CONTROLLO LIVELLO	LEVEL CONTROL BOARD	KONTROLLKARTE DES STANDES	TARJETA CONTROL NIVEL	FICHE CONTRÔLE NIVEAU
SL1	SONDA LIVELLO	LEVEL PROBE	FÜLLSTANDSENSOR	SONDA NIVEL	SONDE NIVEAU
TS	TERMOSTATO SICUREZZA CALDAIA	SAFETY THERMOSTAT BOILER	SICHERHEITSTHERMOSTAT FÜR DEN KESSEL	TERMOSTATO SEGURIDAD CALDERA	THERMOSTAT SÉCURITÉ CHAUDIÈRE
U1, U2	PRESA FERRO	IRON SOCKET	BÜGELEISENSTECKDOSE	TOMA DE CORRIENTE PLANCHA	PRISE FER
U1S, U2S	SPINA FERRO	IRON PLUG	BÜGELEISENSTECKER	ENCHUFE PLANCHA	FICHE FER
MFR1, MFR2	MICRO FERRO	IRON MICRO SWITCH	BÜGELEISENMIKROSHALTER	MICRO PLANCHA	MICROINTERRUPTEUR FER
RFR1, RFR2	RESISTENZA FERRO	IRON HEATING ELEMENT	BÜGELEISENWIDERSTAND	RESISTENCIA PLANCHA	RÉSISTANCE FER
TFR1, TFR2	TERMOSTATO FERRO	IRON THERMOSTAT	BÜGELEISENTHERMOSTAT	TERMOSTATO PLANCHA	THERMOSTAT FER
pos	Descrizione	Description	Beschreibung	Descripción	Description
1551	FABER MAGNUM	SCHEMA ELETRICO - ELECTRIC DIAGRAM			ed. 1506

9. Auseinandergezogene Darstellung der Ersatzteile

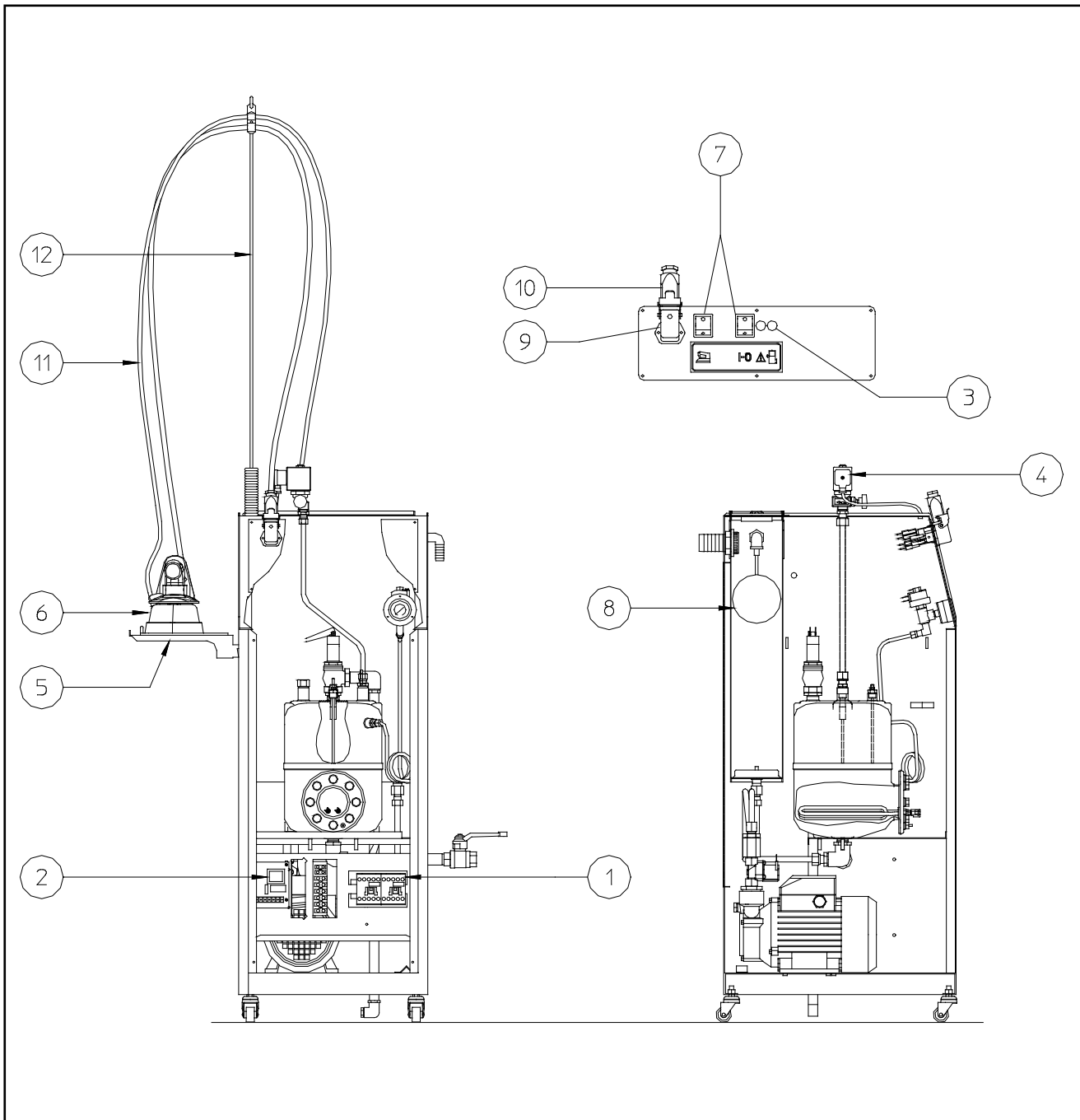
Die Zeichnungen in diesem Kapitel dienen zur Orientierung bei der Bestellung von Ersatzteilen. Geben Sie immer die Code-Nummer des Ersatzteils an, damit Verwechslungen vermieden werden.

 **Verwenden Sie immer ausschließlich originale Ersatzteile.**



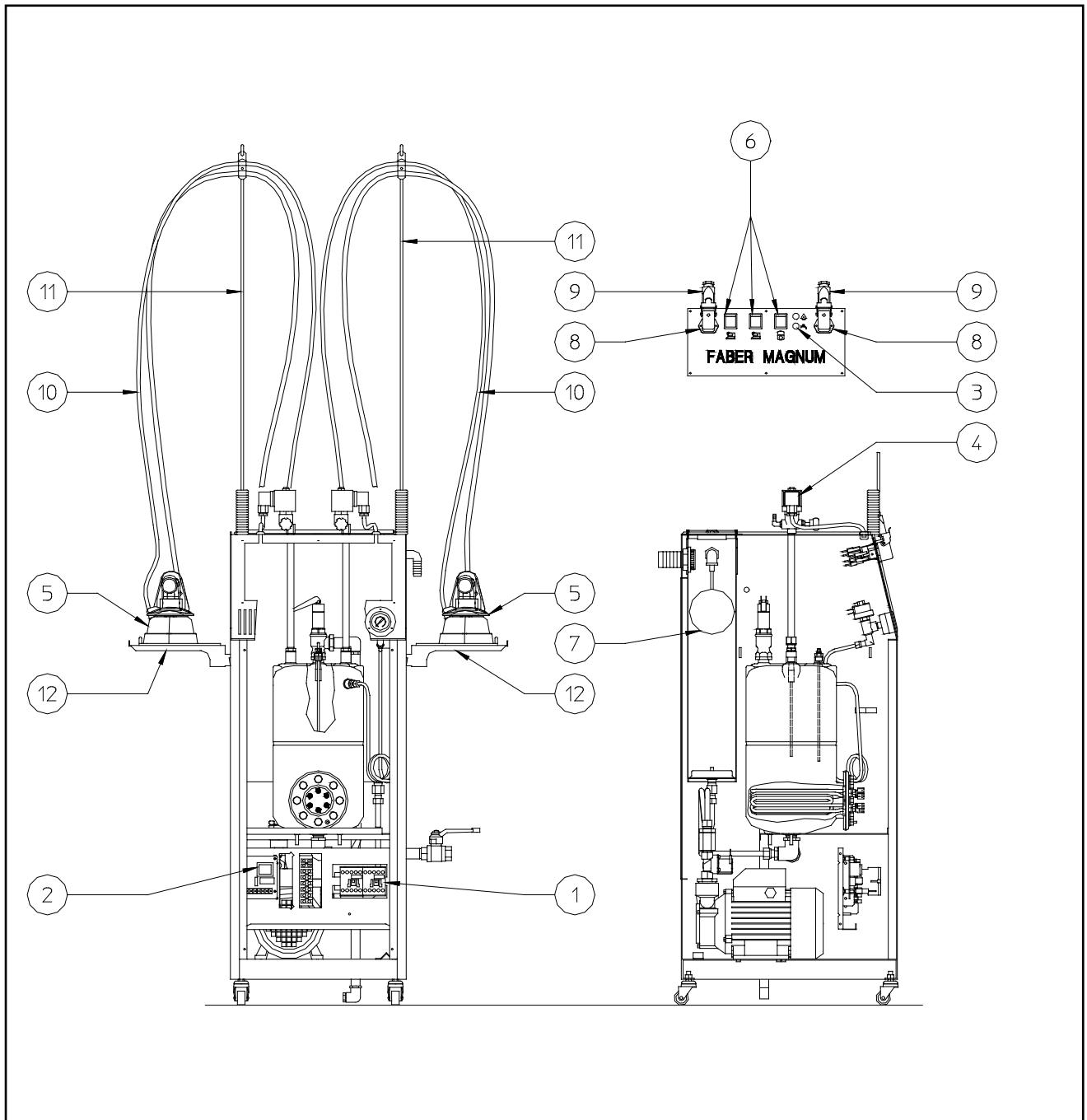
12	0220501	1	CONTATTORE SICUREZZA	SAFETY CONTACTOR	SIESCHERUNGSSCHUTZ DER HEIZUNGWIEDERSTAND	CONTACTEUR DE SÉCURITÉ DES RÉISTANCES	CONTADOR DE SEGURIDAD DE LAS RESISTENCIAS
11	ZX00	1	ASTA COMPLETA	TIGE SUPPORT	PEITSCHEN	STAFF	ASTA COMPLETA
10	S0191006	1	TUBO VAPORE 2,7m	TUYAU VAPEUR	DAMPFSCHLAUCH	STEAM HOSE	TUBO VAPOR 2,7mt.
9	S0161013	1	SPINA FERRO	FICHE FER	BUEGEL STECKER	IRON PLUG	ENCHUFE PLANCHA
8	S0161012	1	PRESA FERRO	PRISE FER	BUEGEL STECKDOSE	IRON SOCKET	TOMA PLANCHA
7	LS00*	1	KIT GALLEGGIANTE	KIT FLOTTEUR EAU	SCHWIMMER	FLOATING KIT	KIT FLOTANTE
6	F0334008	2	INTERRUPTORE	INTERRUPTEUR	SCHLATER	SWITCH	INTERRUPTOR
5	F021	1	FERRO	FER	BÜGELEISEN	IRON	PLANCHA
4	21011008*	1	POGGIAFERRO	SUPPORT FER	BÜGELEISENABLAGE	IRON REST	APOYO PLANCHA
3	12069002	1	CONNETTORE	CONNECTEUR	VERBINDER	CONNECTOR	CONECTOR
2	10069003	2	SPIA VERDE	VOYANT VERT	GRÜNE ANZEIGER	GREEN LIGHT	BOMBILLA VERDE
1	0220564	1	SCHEDA LIVELLO	CARTE DE NIVEAU	ELEKTRONISCHE PLATINE	CONTROL CARD	TARJETA CONTROL
pos	Code	Q.ty	Descrizione	Designation	Beschreibung	Description	Descripción
1523	FABER UNITRON				VIEW - VISTA		ed 4404

* Optional / Option / Extra



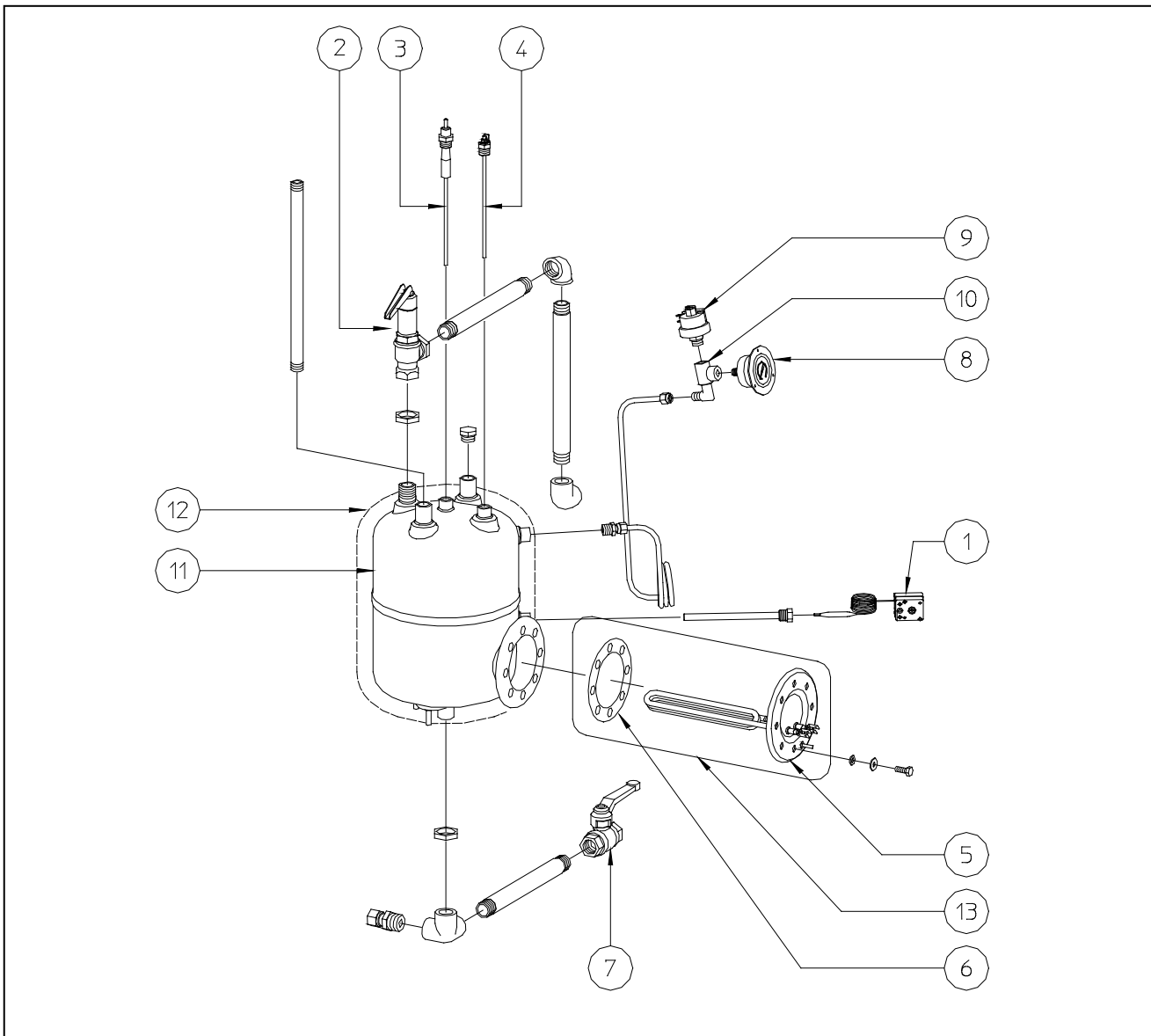
12	ZX00	1	ASTA COMPLETA	TIGE SUPPORT	PEITSCH	STAFF	ASTA COMPLETA
11	S0191006	1	TUBO VAPORE 2,7m	TUYAU VAPEUR	DAMPFSCHLAUCH	STEAM HOSE	TUBO VAPOR 2,7mt.
10	S0161013	1	SPINA FERRO	FICHE FER	BUEGEL STECKER	IRON PLUG	ENCHUFE PLANCHA
9	S0161012	1	PRESA FERRO	PRISE FER	BUEGEL STECKDOSE	IRON SOCKET	TOMA PLANCHA
8	LS00*	1	KIT GALLEGGIANTE	KIT FLOTTEUR EAU	SCHWIMMER	FLOATING KIT	KIT FLOTANTE
7	F0334008	2	INTERRUTTORE	INTERRUPTEUR	SCHLATER	SWITCH	INTERRUPTOR
6	F021	1	FERRO	FER	BÜGELEISEN	IRON	PLANCHA
5	21011008*	1	POGGIAFERRO	SUPPORT FER	BÜGELEISENABLAGE	IRON REST	APOYO PLANCHA
4	12069002	1	CONNETTORE	CONNECTEUR	VERBINDER	CONNECTOR	CONECTOR
3	10069003	2	SPIA VERDE	VOYANT VERT	GRÜNE ANZEIGER	GREEN LIGHT	BOMBILLA VERDE
2	0220564	1	SCHEDA LIVELLO	CARTE DE NIVEAU	ELEKTRONISCHE PLATINE	CONTROL CARD	TARJETA CONTROL
1	0220501	2	CONTATTORI	CONTACTEUR	SCHUTZ	CONTACTOR	CONTACTOR
pos	Code	Q.ty	Descrizione	Designation	Beschreibung	Description	Descripción
1523S005	FABER UNITRON				VIEW - VISTA		ed 4405

* Optional / Option / Extra

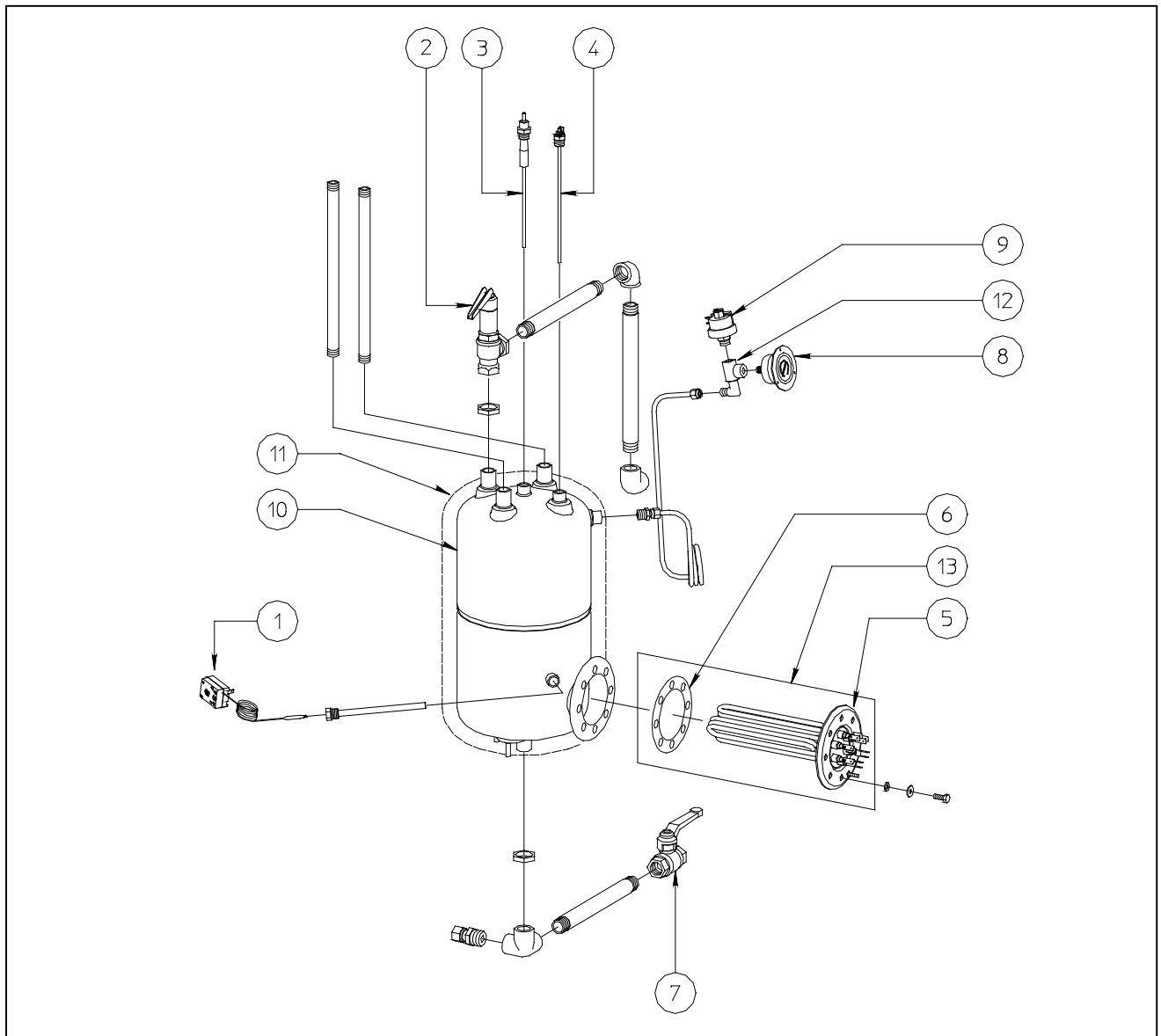


12	21011008 *	2	POGGIAFERRO	SUPPORT FER	BÜGELEISENABLAGE	IRON REST	APOYO PLANCHA
11	ZX00	2	ASTA COMPLETA	TIGE SUPPORT	PEITSCHEN	STAFF	ASTA COMPLETA
10	S0191006	2	TUBO VAPORE 2,7m	TUYAU VAPEUR 2.7	DAMPFSCHLAUCH	STEAM HOSE	TUBO VAPOR 2,7m
9	S0161013	2	SPINA ILME	FICHE ILME	ILME STECKER	ILME PLUG	ENCHUFE ILME
8	S0161012	2	PRESA ILME	PRISE ILME	ILME STECKDOSE	ILME SOCKET	TOMA ILME
7	LS00 *	1	KIT GALLEGGIANTE	KIT FLOTTEUR EAU	SCHWIMMER	FLOATING KIT	KIT FLOTANTE
6	F0334008	3	INTERRUTTORE	INTERRUPTEUR	SCHALTER	SWITCH	INTERRUPTOR
5	F021	2	FERRO	FER	BÜGELEISEN	IRON	PLANCHA
4	12069002	2	CONNETTORE	CONNECTEUR	VERBINDER	CONNECTOR	CONECTOR
3	10069003	2	SPIA VERDE	VOYANT VERT	GRÜNE ANZEIGER	GREEN LIGHT	BOMBILLA VERDE
2	0220564	1	SCHEDA LIVELLO	CARTE DE NIVEAU	PLATINE	CONTROL CARD	TARJETA CONTROL
1	0220501	2	CONTATTORI	CONTACTEUR	SCHUTZ	CONTACTOR	CONTACTOR
pos	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
1550 1551	FABER MAGNUM		VIEW - VISTA				ed 4405

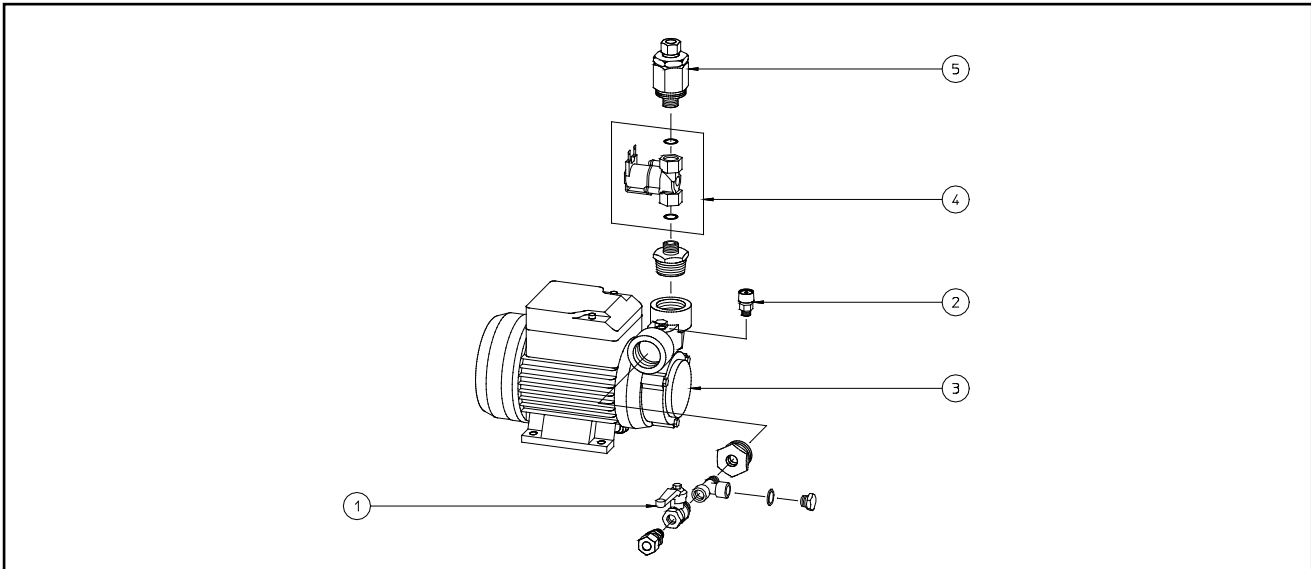
* Optional / Option / Extra



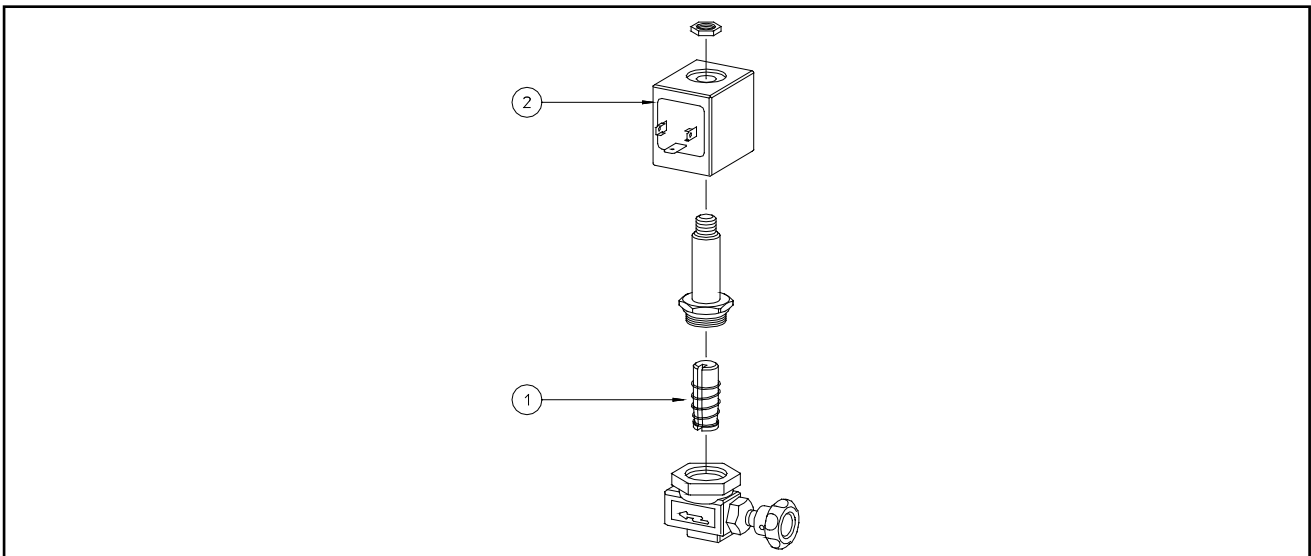
13	1523S008	G15617	1	GR. RESIST. 2.5kW	GR.RESISTANCE	HEIZUNGGRUPPE	HEATING GROUP	GR. RESIST. 2.5kW
	1523	G15614	1	GR. RESIST. 2kW	GR.RESISTANCE	HEIZUNGGRUPPE	HEATING GROUP	GR. RESIST. 2kW
12		G1519003	1	ISOLAMENTO	ISOLEMENT	ISOLIERUNG	ISOLATION	AISLAMIENTO
11		G1511006	1	GENERATORE	GENERATEUR	KESSEL	BOILER	CALDERA
10		G0293005	1	ATTAC. PRES.-MAN	BRANCHEMENT	ANSCHLUSSE	PRESS. ATTACHM.	ACOMETIDA PRES.
9		12042005	1	PRESSOSTATO	PRESSOSTAT	DRUCKWÄCHTER	PRESSURE SWITCH	PRESÓSTATO
8		0280501	1	MANOMETRO	MANOMETRE 0-6b	MANOMETER	PRESSURE GAUGE	MANÓMETRO
7		0280103	1	VALVOLA	VANNE	VENTIL	VALVE	VÁLVULA
6		0250511	1	GUARNIZIONE	JOINT	DICHTUNG	GASKET	EMPAQUETADURA
5	1523S008	0230515	1	RESIST. 2.5kW	RESISTANCE 2.5kW	HEIZSTAB 2.5kW	HEATING 2.5kW	RESIST. 2.5kW
	1523	0230524	1	RESIST. 2kW	RESISTANCE 2kW	HEIZSTAB 2kW	HEATING 2kW	RESIST. 2kW
4		0220855	1	SONDA MES. TERR.	SONDE DE TERRE	ERDUNGSPROBE	EARTH PROBE	SONDA TOMA TIERRA
3		0220839	1	SONDA DI LIVELLO	SONDE DE NIVEAU	NIVEAUPROBE	LEVEL PROBE	SONDA DE NIVEL
2		V02	1	VALV. SIC. 1/2" -1/2"	VANNE 1/2 " -1/2 "	SICHERHEITSENTIL	SAFETY VALVE	VÁLV. DE SEGUR.
1		0220500	1	TERMOSTATO	THERMOSTAT	THERMOSTAT	THERMOSTAT	TERMÓSTATO
pos	Type	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
GRUPPO CALDAIA - BOILER GROUP								ed 3406
Part of:			1523 Faber Unitron, 1523S008 Faber Unitron					



13	1551	G15615	1	GR. RESIST. 6kW	GR RESIST. 6kW	HEIZUNGGRUPPE 6kW	6 KW HEAT. GROUP	GR. RESIST. 6kW
	1550	G15613	1	GR. RESIST. 4kW	GR RESIST. 4kW	HEIZUNGGRUPPE 4kW	4 KW HEAT. GROUP	GR. RESIST. 4kW
12		G0293005	1	CONNETTORE	BRANCHEMENT	ANSCHLUSSE	FITTING	ACOMETIDA
11		G027901	1	ISOLAMENTO	ISOLEMENT GENER.	ISOLIERUNG	ISOLATION	AISLAMIENTO
10		G027401	1	GENERATORE 8lt.	GENERATEUR 8lt.	KESSEL 8lt.	BOILER 8lt.	CALDERA 8lt.
9		12042005	1	PRESSOSTATO	PRESSOSTAT	DRÜCKWACHTER	PRESSURE SWITCH	PRESÓSTATO
8		0280501	1	MANOMETRO	MANOMETRE	MANOMETER	PRESSURE GAUGE	MANÓMETRO
7		0280103	1	VALVOLA	VANNE	VENTIL	VALVE	VÁLVULA
6		0250511	1	GUARNIZIONE	JOINT	DICHTUNG	GASKET	EMPAQUETADURA
5	1551	0230522	1	RESIST. 6kW	RESIST. 6kW	HEIZSTAB 6kW	6kW HEATING	RESIST. 6kW
	1550	0230523	1	RESIST. 4kW	RESIST. 4kW	HEIZSTAB 4kW	4kW HEATING	RESIST. 4kW
4		0220856	1	SONDA MES. TERR.	SONDE DE TERRE	ERDUNGSPROBE	EARTH PROBE	SONDA TOMA TIERRA
3		0220853	1	SONDA DI LIVELLO	SONDE DE NIVEAU	NIVEAUPROBE	LEVEL PROBE	SONDA DE NIVEL
2		V02	1	VALV. SIC. 1/2"-1/2"	VANNE 1/2"-1/2"	VENTIL	SAFETY VALVE	VÁLV. DE SEGUR.
1		0220500	1	TERMOSTATO	THERMOSTAT	THERMOSTAT	THERMOSTAT	TERMÓSTATO
pos	Type	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
GRUPPO CALDAIA - BOILER GROUP								ed 3406
Part of:			1550 Faber Magnum, 1551 Faber Magnum M					

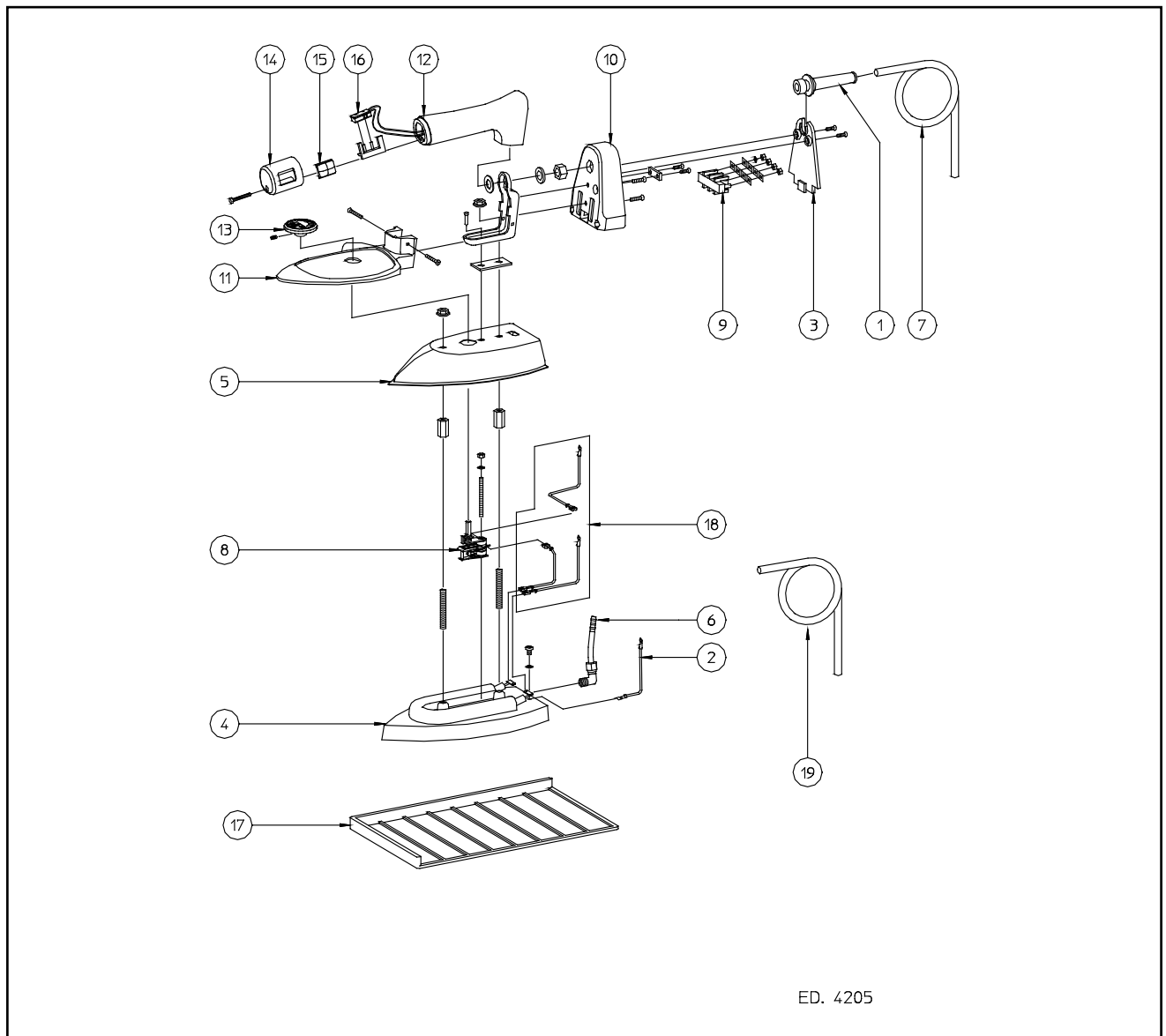


5		W03	1	VALV. DI RITEGNO	VANNE A GRAVITE	RÜCKSCHLAGVENTIL	CHECK VALVE	VÁLVULA	
4		LE00	1	KIT ELETTROVALV.	KIT ELECTROVANNE	ELEKTROVENTIL KIT	VALVE KIT	KIT ELECTROVÁL.	
3	1551 1523S008	D09225	1	ELETTROPOMPA PQM 70	POMPE PQM 70	PUMPE PQM 70	PQM 70 PUMP	BOMBA PQM70	
	1523 1550	D08225	1	ELETTROPOMPA PQM 60	POMPE PQM 60	PUMPE PQM 60	PQM 60 PUMP	BOMBA PQM60	
2		0280202	1	RUBINETTO	ROBINET 1/8 "	HAHN	ROBINET	GRIFO	
1		0280101	1	VALVOLA	VANNE	VENTIL	VALVE	VÁLVULA	
pos	Type	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción	
POMPA - PUMP								ed 5000	
Part of:			All models						



2	E0321005	1	BOBINA 220V 60Hz	BOBINE 220V 60Hz	BOBINE 220V 60Hz	COIL 220V 60Hz	BOBINA 220V 60Hz
1	E03120	1	NUCLEO MOBILE	NOYAU MOBILE	KERN	NUCLEUS	NÚCLEO MÓVIL
Pos.	N°Disegno	Q.tà	Denominazione	Designation	Beschreibung	Description	Descripción
E03226			ELETTROVALVOLA - SOLENOID VALVE 220V 60Hz				ed 4900

2	E0321001	1	BOBINA 230V 50Hz	BOBINE 230V 50Hz	BOBINE 230V 50Hz	COIL 230V 50Hz	BOBINE 230V 50Hz
1	E03120	1	NUCLEO MOBILE	NOYAU MOBILE	KERN	NUCLEUS	NÚCLEO MÓVIL
Pos.	N°Disegno	Q.tà	Denominazione	Designation	Beschreibung	Description	Descripción
E03225			ELETTROVALVOLA - SOLENOID VALVE 230V 50Hz				ed 4900



19	0130401	1	TUBO VAPORE	STEAM HOSE	DAMPFSCHLAUCH	TUYAU VAPEUR	TUBO VAPOR
18	ZF31	1	KIT FILI	KIT FILS	KABELS KIT	WIRES KIT	KIT CABLES
17	S0191001	1	SOTTOFERRO	REPOSE FER SILICONE	SILIKONABLAGE	SILICON IRON REST	ALFOMBRA PLANCHA
16	F1732006	1	MICROINTERR.	MICROINTERRUPTEUR	MIKROSCHALTER	MICRO	MICROINTERRUPTOR
15	F17040	1	PULSANTE	POUSSOIR	KNOPF	BUTTON	PULSANTE
14	F17039	1	CHIUSURA ANTER.	FERMETURE ANT.	VORDERVERSCHLUSS	FRONT CLOSING	CIERRE ANTERIOR
13	F16029	1	IMPUGNATURA	POIGNEE	GRIFF	HANDLE	EMPUÑADURA
12	F104006	1	PARAMANO C/FORO	PROTECTION MAINS	HANDSCHUTZ	HAND-GUARD	PROTECCIÓN MANOS
11	F104001	1	SCATOLA ELETTR.	BOITE ELECTRIQUE	ELEKTR. KISTE	ELECTRIC BOX	CAJA ELÉCTRICA
10	F0532003	1	MORSETTIERA	DOMINO DE RACCORD.	KLEMME	TERMINAL BOARD	TERMINAL DE CONEX.
9	F0521006	1	VOLANTINO	VOLANT	KNOPF	HAND-WHEEL	RUEDA MANUAL
8	F0231004	1	TERMOSTATO	THERMOSTAT	THERMOSTAT	THERMOSTAT	TERMÓSTATO
7	F0231001	1	CAVO ELETTRICO	CABLE ELECTRIQUE	ELEKTR. KABEL	ELECTRIC CABLE	CABLE ELÉCTRICO
6	F021103	1	PORTAGOMMA	EMBOUT	GUMMISHALTER	CABLE HOLDER	PORTACABLE
5	F021102	1	CALOTTA	CALOTTE	KALOTTE	COVER	TAPA
4	F021101	1	PIASTRA C/RESIST.	PLAQUE AVEC RESIST	SOHLE MIT HEIZSTAB	PLATE W/HEATING	PLANCHA CON RESIST.
3	F021104	1	TAPPO POSTER.	BOUTON ARRIERE	HINTERVERSCHLUSS	REAR COVER	TAPÓN POSTERIOR
2	F0132006	1	FILO TERRA	FILS	ERDUNGSDRAHT	EARTH WIRE	CABLE TIERRA
1	F0131002	1	PASSACAVO	PASSE-CABLE	KABELSDURCHGANG	CABLE SUPPORT	PASACABLE
pos	Code	Q.ty	Descrizione	Description	Beschreibung	Designation	Descripción
F021			FERRO ELETTROVAPORE - STEAM ELECTRIC IRON				ed 3906
Part of:		All models					

Stempel des Wiederverkäufers

--

Herstellerdaten

Trevil srl Via Copernico 1 20060 Pozzo d'Adda (MI) ITALY tel. +39 02 9093141 fax +39 02 90968202 www.trevil.com

Dokumentkennung

Ausgabe:	3905
Erstellungsdatum:	29/09/2005
Zuletzt erstellt am:	19/05/2006
Interne Bezeichnung des Dokuments:	15xx FABER U M-ed1506

Europäische Konformitätserklärung

Hersteller: Trevil srl
Via Copernico 1
I-20060 Pozzo d'Adda (MI)
tel. +39 02 9093141
fax. +39 02 90968202

Produkt un Modell: 1523 FABER UNITRON 1550 FABER MAGNUM
 1523S005 FABER UNITRON 1551 FABER MAGNUM M

Der Hersteller erklärt hiermit, dass das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Richtlinien:

73/23 EEC => 93/68/EEC

Niederspannungsrichtlinie entspricht.

Die Tests / Überprüfungen wurden gemäß den geltenden harmonisierten bzw. europäischen Normen durchgeführt:

EN 60335-1 : 2003-06 +
EN 60335-1/A1/A11 : 2005-04

(Allgemeine Norm über die Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke.)

EN 60335-2-3 : 2003

Besondere Anforderungen für elektrische Bügeleisen

Testverweis: **05 RPR 184 (FABER MAGNUM)**

06 RPR 201 (FABER UNITRON)

Ausgestellt am: 14. 10. 2005, Pozzo d'Adda

Felice Mapelli

Kopie Leistungsschild

